

Kommunikado

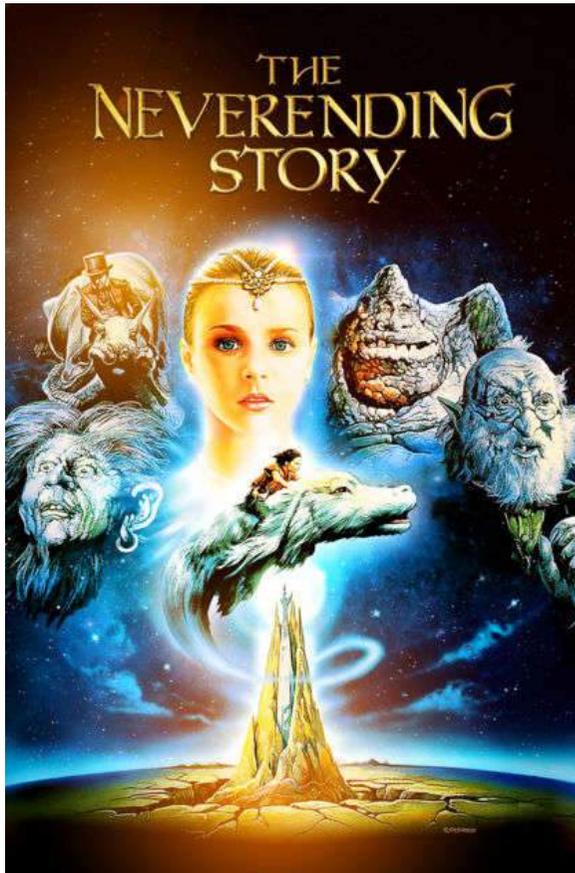
Unterstützung der Unternehmenskommunikation und Kundenbeziehungen von KMU durch interaktive Produkte



oder:
Kann man mit Twitter
ein Projekt steuern ?

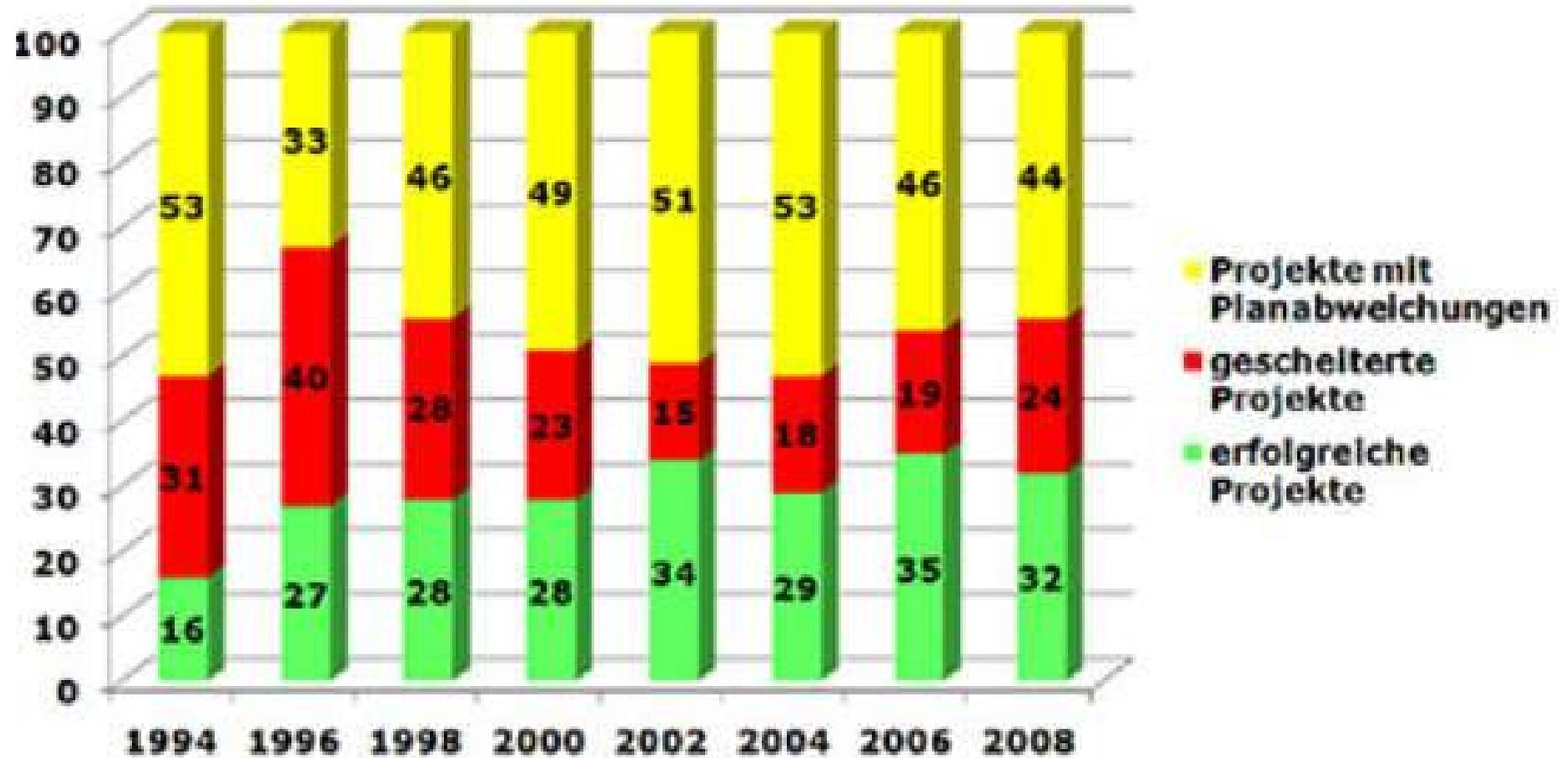


Kommunikation in Projekten - Ein altes Thema



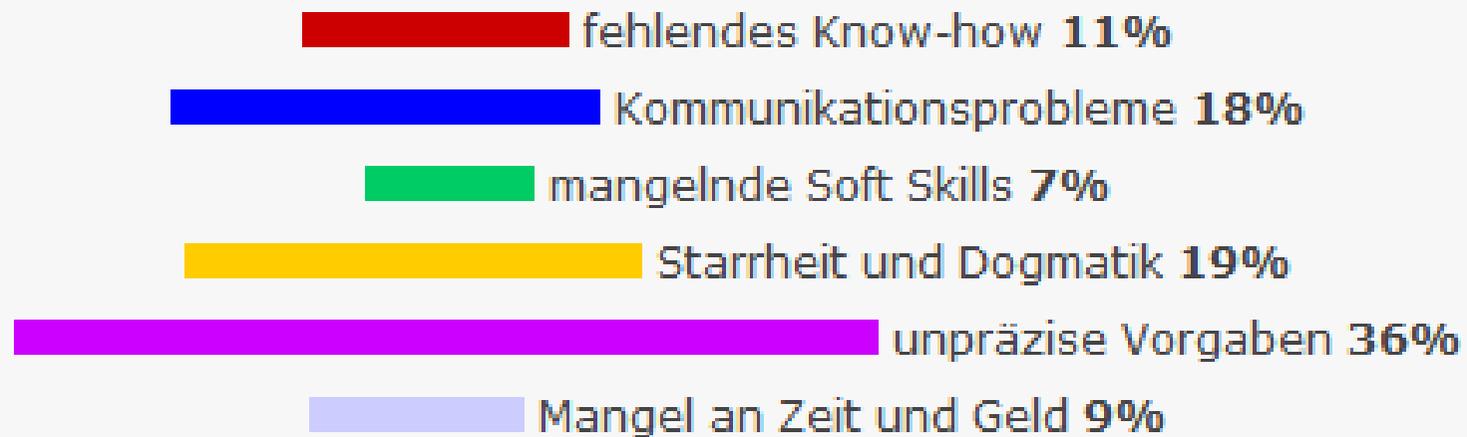


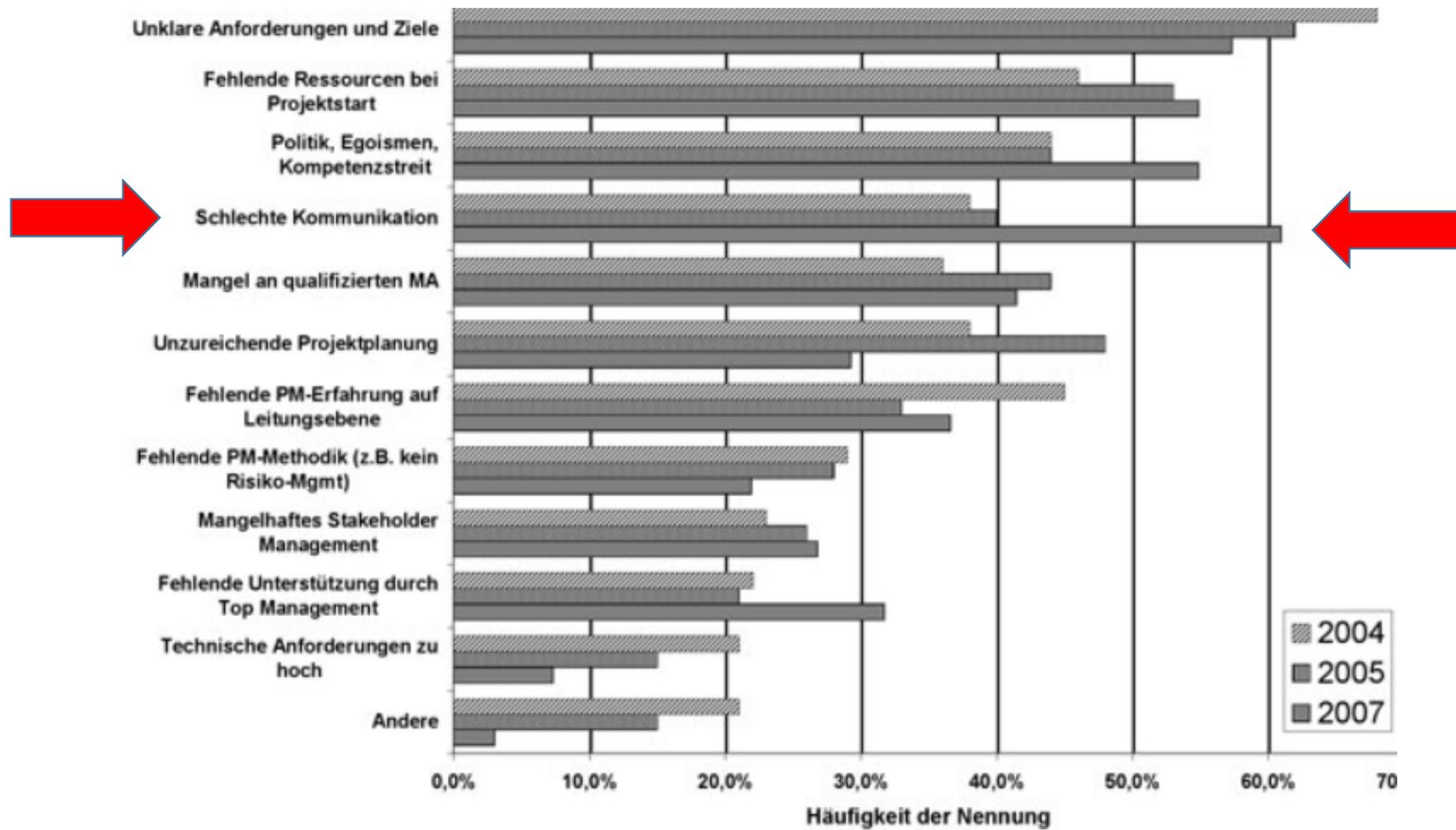




Erfolgsquote von IT-Projekten laut Standish-Group, „Chaos-Report“

Woran scheitern die meisten IT-Projekte?

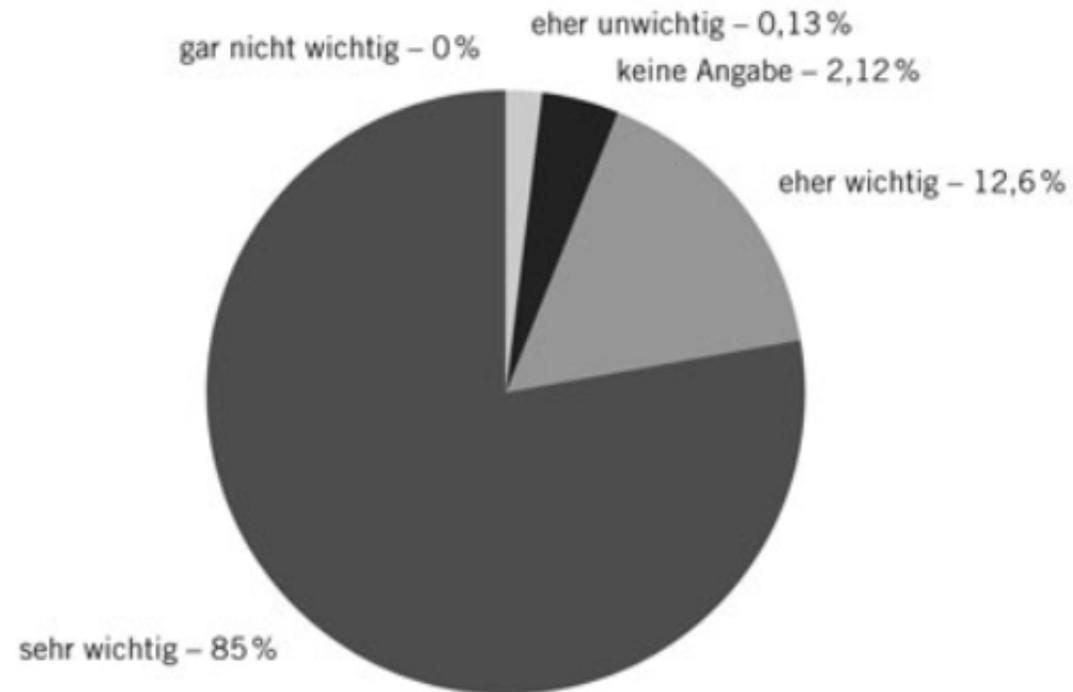




Scheitergründe von Projekten, Studien GPM und PA Consulting 2004, 2005, 2007

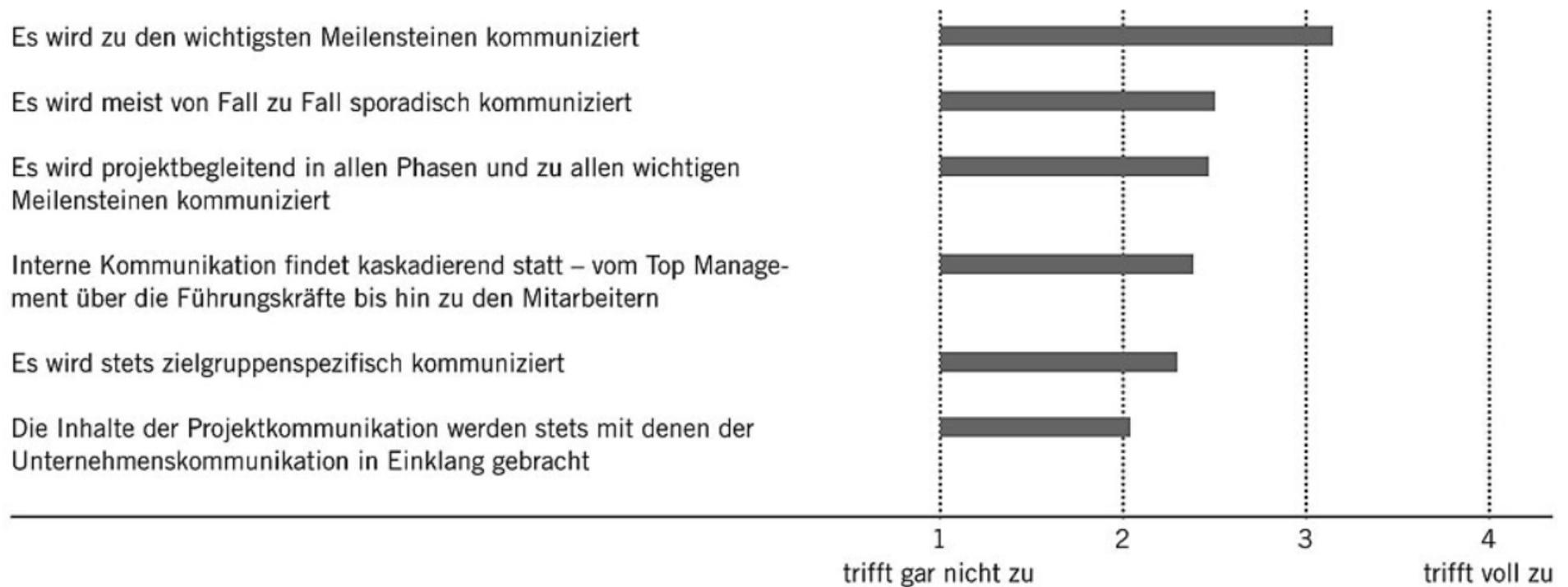


Wie wichtig ist Kommunikation in Projekten?



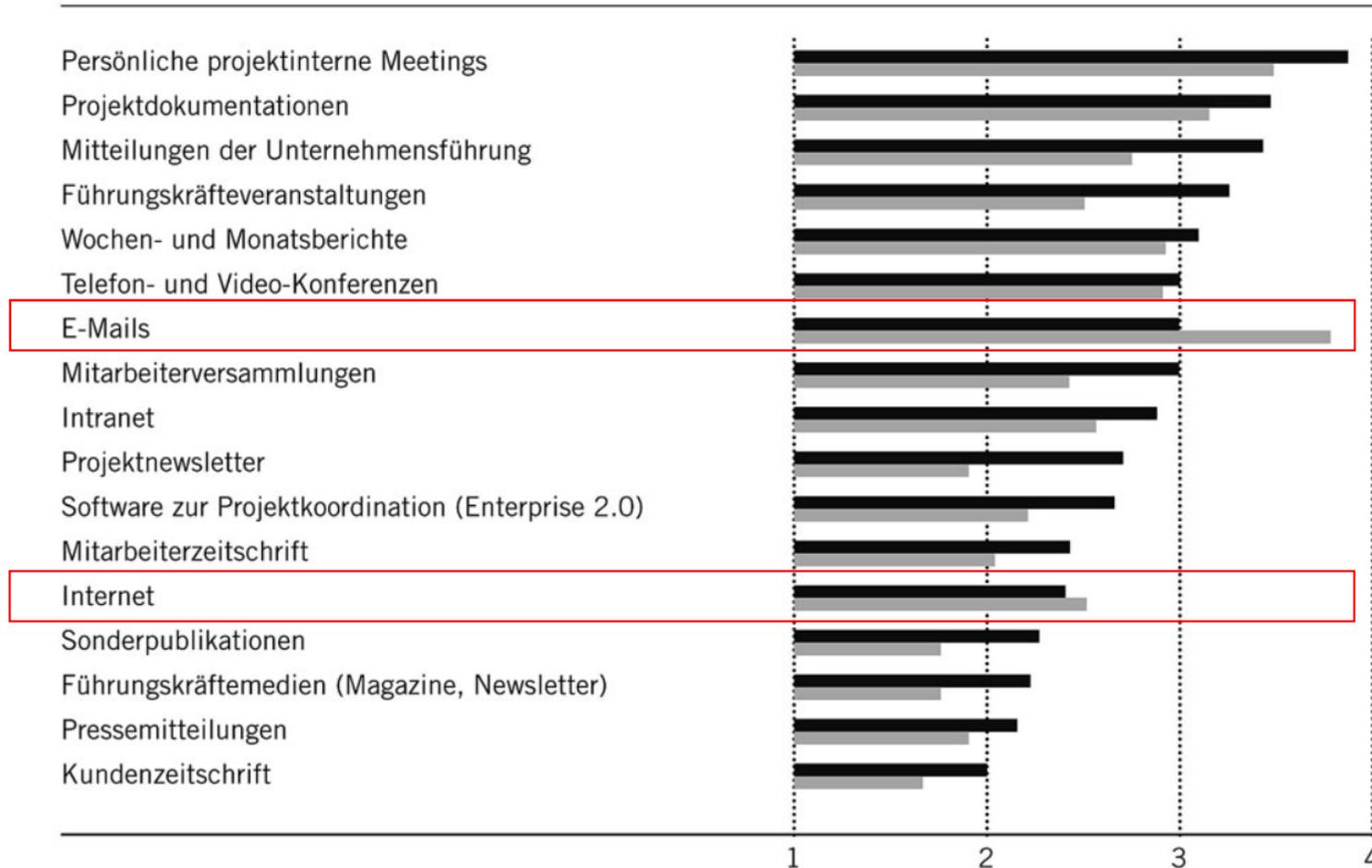
Katja Nagel, Ergebnisse der empirischen Studie 2013 „Kommunikation in Projekten“

Wie Projektkommunikation umgesetzt wird



Katja Nagel, Ergebnisse der empirischen Studie 2013 „Kommunikation in Projekten“

Relevanz der Kommunikationsformate und deren tatsächliche Nutzung

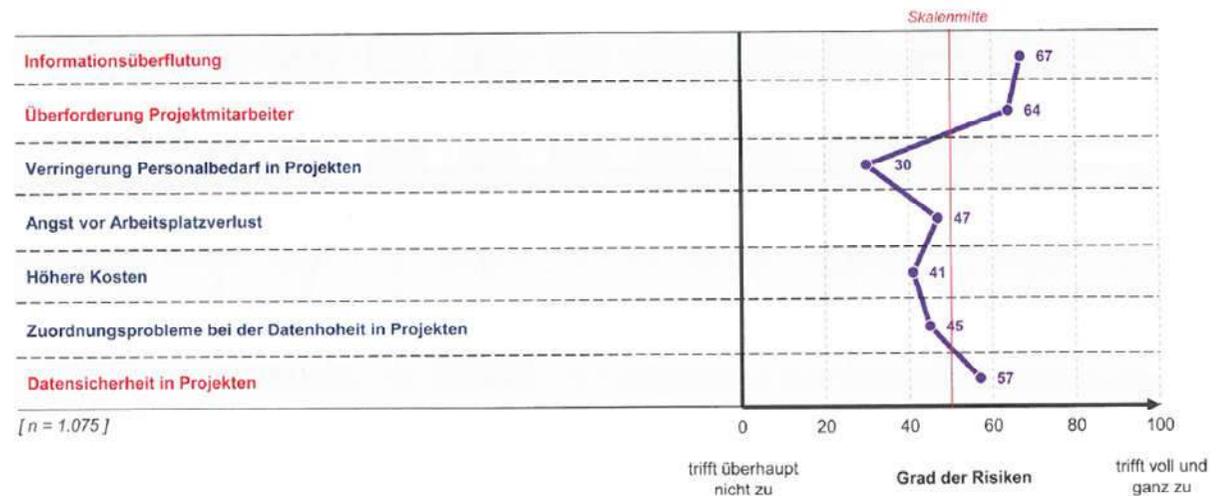


Katja Nagel, Ergebnisse der empirischen Studie 2013 „Kommunikation in Projekten“

Folgen der Digitalen Transformation

- Höhere Komplexität
- Größere Flexibilität
- Schnellere Reaktionsgeschwindigkeit, höheres Arbeitstempo
- Gefahr der Informationsüberflutung
- Überforderung der Projektmitarbeiter

(Gehaltsstudie der GPM 2017)



Risiken der digitalen Transformation

Das Forschungsprojekt

- Programm KMU innovativ IKT
- Zielgruppe KMUs (auch auf größere Unternehmen anwendbar)
- Konsortium aus 3 KMUs und der LMU München



Die Partner



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

KMU innovativ IKT



DLR Projektträger

Vorüberlegungen zum Projekt

- Die gängigen PM und CRM Systeme haben sich in Bezug zum Thema Kommunikation in den Jahren nur wenig verändert. Kommunikation ist nur ein Randthema.
- Die gängigen Systeme sind den revolutionären Änderungen im Bereich Kommunikationstechnik nur ansatzweise gefolgt
- Neue Medien sind nicht (vollständig) in die PM/CRM-Tools integriert.
- Die gängigen Systeme bieten in Bezug auf das Thema Kommunikation nicht das, was Anwender suchen bzw. brauchen.



Ziele

- Unterstützung bei der kompetenten Gestaltung der Kommunikation
- Bewusstere Gestaltung von Stakeholderbeziehungen (intern und extern)
- Umfassender Blick auf die Kommunikationsaktivitäten (Kanäle, Frequenz, Verlauf, Atmosphäre, Trend)
- Probleme und kritische Situationen frühzeitig erkennen (und darauf reagieren)
- Leichte Integrierbarkeit in bestehende Systeme (z.B. Plug ins, Apps, Zusatzmodule)
- Erweiterung bestehender Ansätze um psychologische Faktoren
- Implementierung ausgewählter Konzepte
- Evaluation der Ergebnisse



Nicht-Ziele

- Marktreife Produkte (K.O.-Kriterium)
- Komplexes zusätzliches PM-Tool
- Tool, das die Kommunikation übernimmt (z.B. Chat Bot)
- Einschränkung der Autonomie des Nutzers





GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Vorgehensweise im Projekt

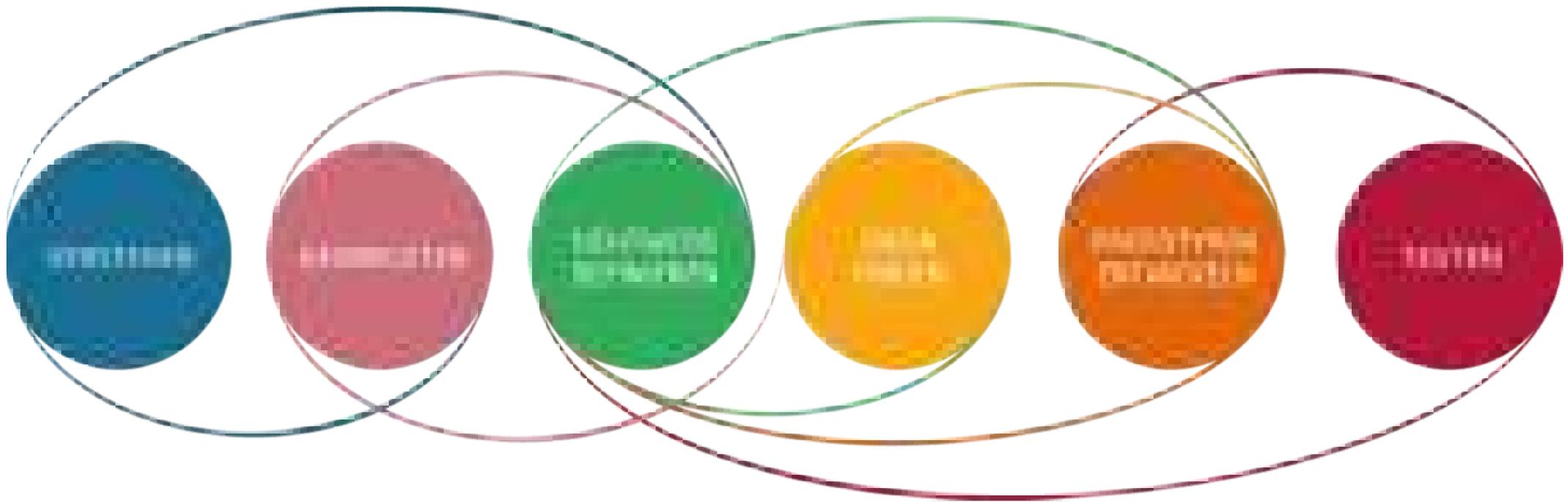
Analyse

Ideen-
generierung

Prototyping

Implementierung

Evaluation



Analyse

Wie viele Jahre sind Sie schon in Ihrem aktuellen Unternehmen tätig?

Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen?

- < 10 (Kleinstunternehmen)
- 10 - 49 (Kleines Unternehmen)
- 50 - 249 (Mittleres Unternehmen)
- ≥ 250 (Großunternehmen)

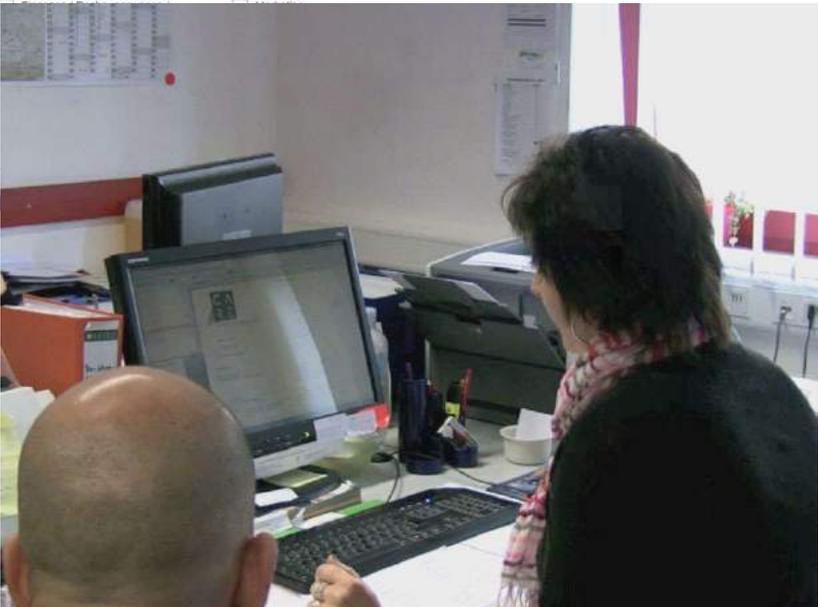
Sonstiges:

In welchem Unternehmensbereich arbeiten Sie?

(Mehrfachauswahl möglich)

- Beratung / Consulting
- Beschaffung / Einkauf
- Entwicklung
- Fertigung

Anderer Unternehmensbereich:



(psychologische) Bedürfnisse

Vorgang	PT	Vorgangsname	Dauer	Vorgänger
1		R&P-Festival	185 Tage	
2	1.1	Konzeption	21 Tage	1
3	1.1.1	Formeller Projektstart	0 Tage	2
4	1.1.2	Analyse & Grobkonzept	12 Tage	3
5	1.1.3	Auswahl Veranstaltungsort	6 Tage	4
6	1.1.4	Kick-Off-Meeting stattgefunden	6 Tage	5, 4+2 Tage
7	1.2	Detailplanung	64 Tage	6
8	1.2.1	Vorauswahl Fremdleistungen	22 Tage	7
9	1.2.2	Marketingplan	27 Tage	8, 4+2 Tage
10	1.2.3	Website	10 Tage	10
11	1.2.4	Vorauswahl FL stattgefunden	0 Tage	9, 11
12	1.2.5	Auswahl Fremdleistungen	6 Tage	12
13	1.2.6	Sponsoren	8 Tage	13, 14+4 Tage
14	1.2.7	Programm Stage 'Play'	10 Tage	13, 14
15	1.2.8	Bendauswahl Stage 'Rock'	14 Tage	15

Analyse

- Bedarfsanalyse aus psychologischer Sicht
- Was vermissen die Nutzer?
- Was gibt es schon?
- Untersuchung bestehender Standardsysteme



Kommunikado: Ergebnisse der Bedarfsanalyse



- Diskrepanz zwischen gewünschter und tatsächlicher Information
- Systeme sind Daten- oder Informationsbereitsteller, weniger Kommunikationsinstrumente
- Daten ähnlich wie in Sozialen Netzwerken, bzw. Integration Sozialer Netzwerke
- Möglichkeit zur Definition, Klassifizierung und Steuerung von Kunden-/Stakeholdergruppen
- Einfacher, mobiler Zugriff (Cloud)
- Regeln für Kommunikation
- Historie, Verlauf von Kommunikation
- „Ist alles noch okay in der Beziehung?“
- „Tools sollen sicherstellen, dass genug und richtig kommuniziert wird“



Marktanalyse

- Kommunikation in den Standardprodukten nur ein Randthema
- Lösungen nicht überzeugend, meistens konfigurierbare Felder
- Ein paar nette Kollaborationstools (aber primär nach innen gerichtet)
- Neue Medien nur am Rande, nicht integriert
- Bestehende Tools helfen Projektleitern nur bedingt bei der Kommunikation
- Stimmungsbilder, psychologische Faktoren, Kommunikationsregeln und ähnliches fehlen



Ideengenerierung



Informationsbedürfnis des Kunden

Als Stakeholder hätte ich gerne von Zeit zu Zeit Informationen über den Projektverlauf, um meine Neugier zu befriedigen und mich wertgeschätzt zu fühlen. (B)

Als Auftraggeber hätte ich gerne eine zeitnahe Übersicht über wichtige Projektparameter, um notfalls eingreifen zu können. (B)

Als Kunde hätte ich gerne jederzeit die Möglichkeit einen Einblick in die durchgeführten Arbeitsschritte zu gewinnen, um die in Anspruch genommene Zeit oder den veranschlagten Betrag nachvollziehen zu können. (B; Eingang nach Workshop-Ende)

User Stories

Als **ROLLE** möchte ich

**ZIEL/
WUNSCH**

, um

NUTZEN

zu erreichen.



Als Geschäftsführer möchte ich, dass sich meine Mitarbeiter über Kommunikation mit Kunden gegenseitig informieren, um vor dem Kunden kompetent auftreten zu können. (A)

Als Support-Mitarbeiter möchte ich schnell und einfach auf Basisdaten über Person und Kommunikation des Kunden zugreifen, um ein flüssiges Gespräch/Telefonat zu führen und kompetente Hilfe zu geben oder ihn gezielt weiterzuleiten. (A)

Als Stakeholder hätte ich gerne von Zeit zu Zeit Informationen über den Projektverlauf, um meine Neugier zu befriedigen und mich wertgeschätzt zu fühlen. (B)

Ausgewählte User Stories

Als Mitarbeiter möchte ich wissen, welcher Mitarbeiter mit welchem Kunden im Gespräch ist, um eine E-Mail-Flut an den Kunden zu vermeiden. (A)

Als Teammitglied wüsste ich gerne, welche Kommunikation bereits stattgefunden hat, um mitdiskutieren zu können und in kein Fettnäpfchen zu treten. (A)

Als Nutzer möchte ich die relevanten Stakeholder mit ihren Informationsbedürfnissen, Erwartungen und Potentialen hinterlegen, um die Kommunikation zu planen (Häufigkeit, Kommunikationsmittel etc.) bzw. Empfehlungen zu erhalten. (B)

Ausgewählte User Stories

Als Projektleiter möchte ich über Konflikte (organisatorisch, menschlich) informiert werden, um Strategemaßnahmen zu ergreifen. (B)

Als Auftraggeber hätte ich gerne eine zeitnahe Übersicht über wichtige Projektparameter, um notfalls eingreifen zu können. (B)

Als Projektleiter wüsste ich gerne, welche Stakeholder ich wie lange nicht mehr kontaktiert habe, um keine bösen Überraschungen zu erleben. (B)

Als Mitarbeiter möchte ich relevante Infos zur aktuellen Situation des Kunden (z. B. auch privaten Stress, Urlaub), um empathisch/angemessen kommunizieren zu können. (A)

Als Team-Mitglied möchte ich wissen, welche Themen projektübergreifend relevant sind, um negative Auswirkungen möglichst gering zu halten. (C; Eingang nach Workshop-Ende)

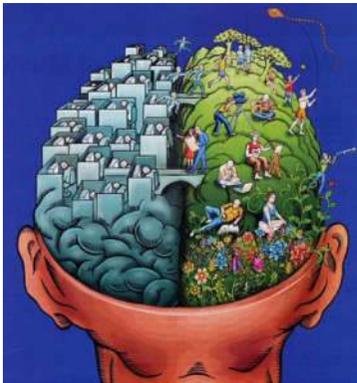
Als Mitarbeiter möchte ich wissen, wann und an welchen Mitarbeiter ich eine Mitteilung machen sollte, um sicherzustellen, dass wichtige Mitteilungen beim Kunden wahrgenommen werden (z. B. Eskalation). (B; Eingang nach Workshop-Ende)

Ausgewählte User Stories

Formale Informationen

- Terminsituation
- Kostensituation
- Meilensteine
- Verzögerungen
- Budget
- Abweichungen
- Projektampel
-

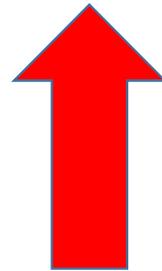
Sachebene



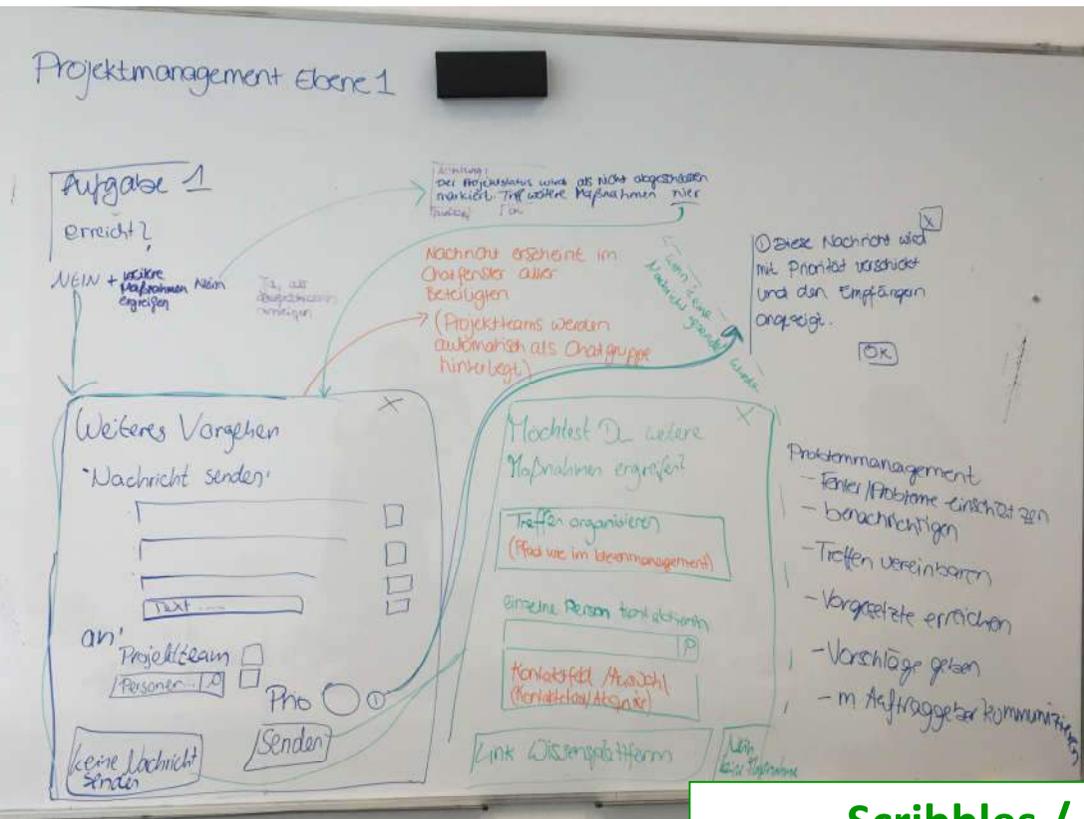
Informale Informationen

- Stimmung
- Befindlichkeiten
- Atmosphäre
- Neugier
- Konflikte
- Rahmeninformationen
- „Menschelndes“
-

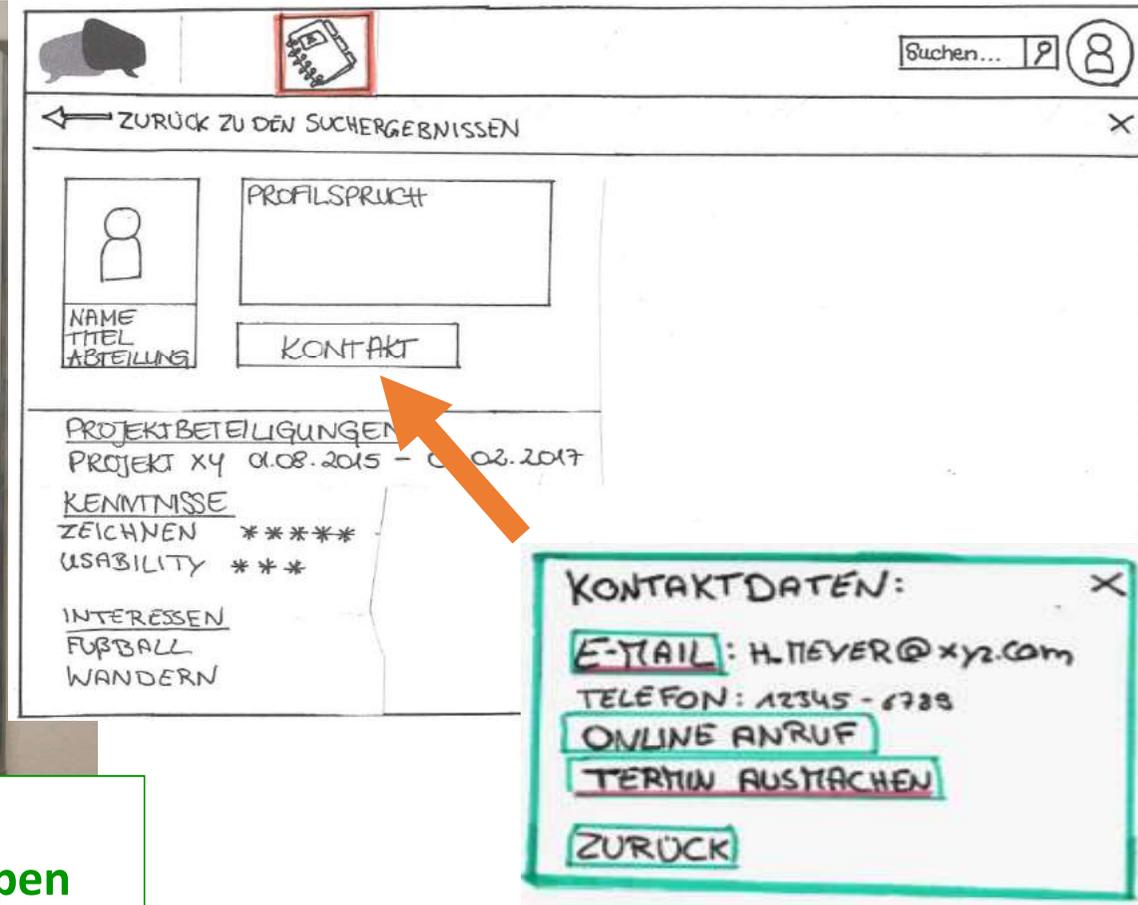
Gefühlsebene

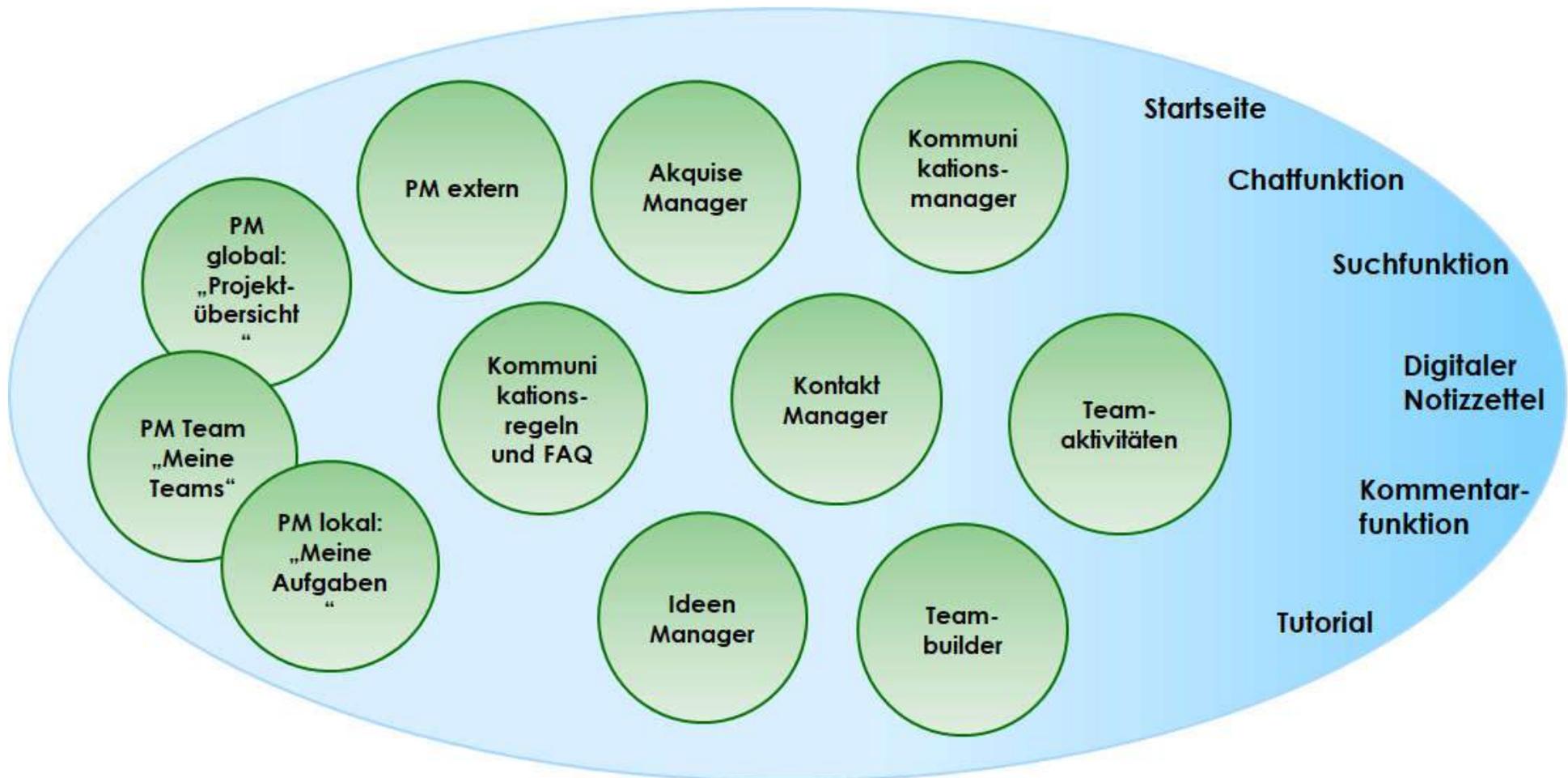


Prototyping



Scribbles /
Papier-Prototypen





Abgeleitete Tools aus den User Stories

AKQUISE SCHRITT 1

NAME
 FIRMA
 TITEL
 DATUM

ERSTKONTAKT
 WERBBER: STANDARD
 WAS?: STANDARD
 ERINNERUNG: XX.XX

KONTAKTADRESSE
 E-MAIL:
 LINK:
 TELEFON:
 SONSTIGE:

WÄHLE AUS: TEMPLATES AD: BEARBEITE:
 ZIEHE HIER EIN TEMPLAT REIN, LÖT ES ZU BEARBEITEN

AKQUISE LISTE

NEUER KONTAKT

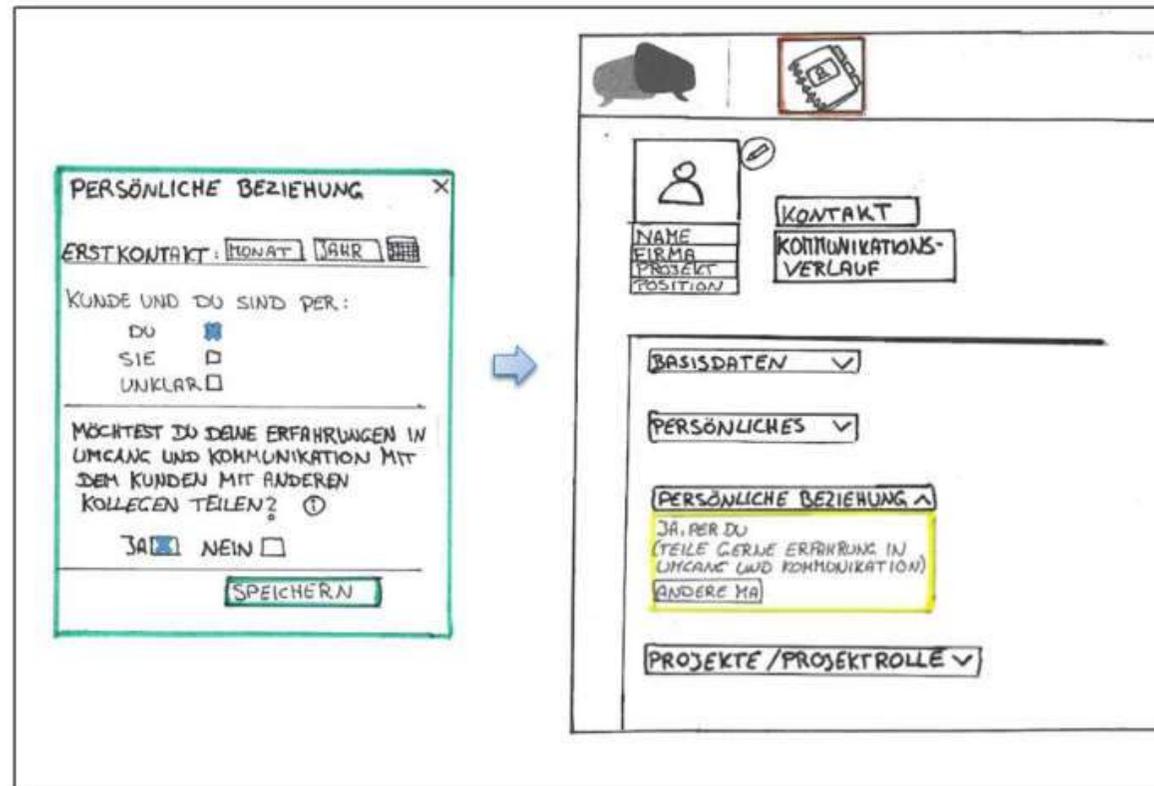
<input type="checkbox"/>	NAME	FIRMA	TITEL	DATUM	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>

AKQUISE PROFIL

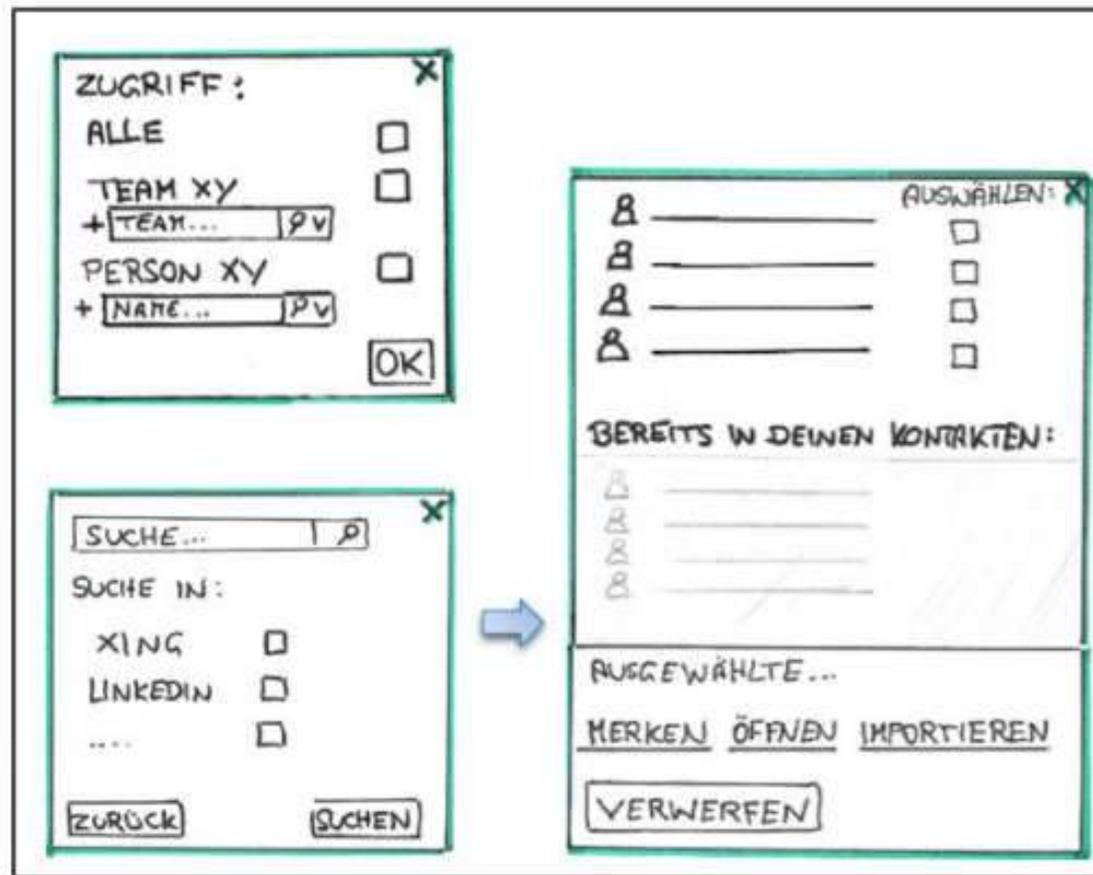
ERINNERUNG!

XX.XX.2016
 09:00 UHR

Akquisemanager: Notizzettel, Akquiseliste und Erinnerung



Kontaktmanager: persönliche Beziehung



Akquisemanager: Popup Zugriff; Popups Kaltakquise

Prototyping

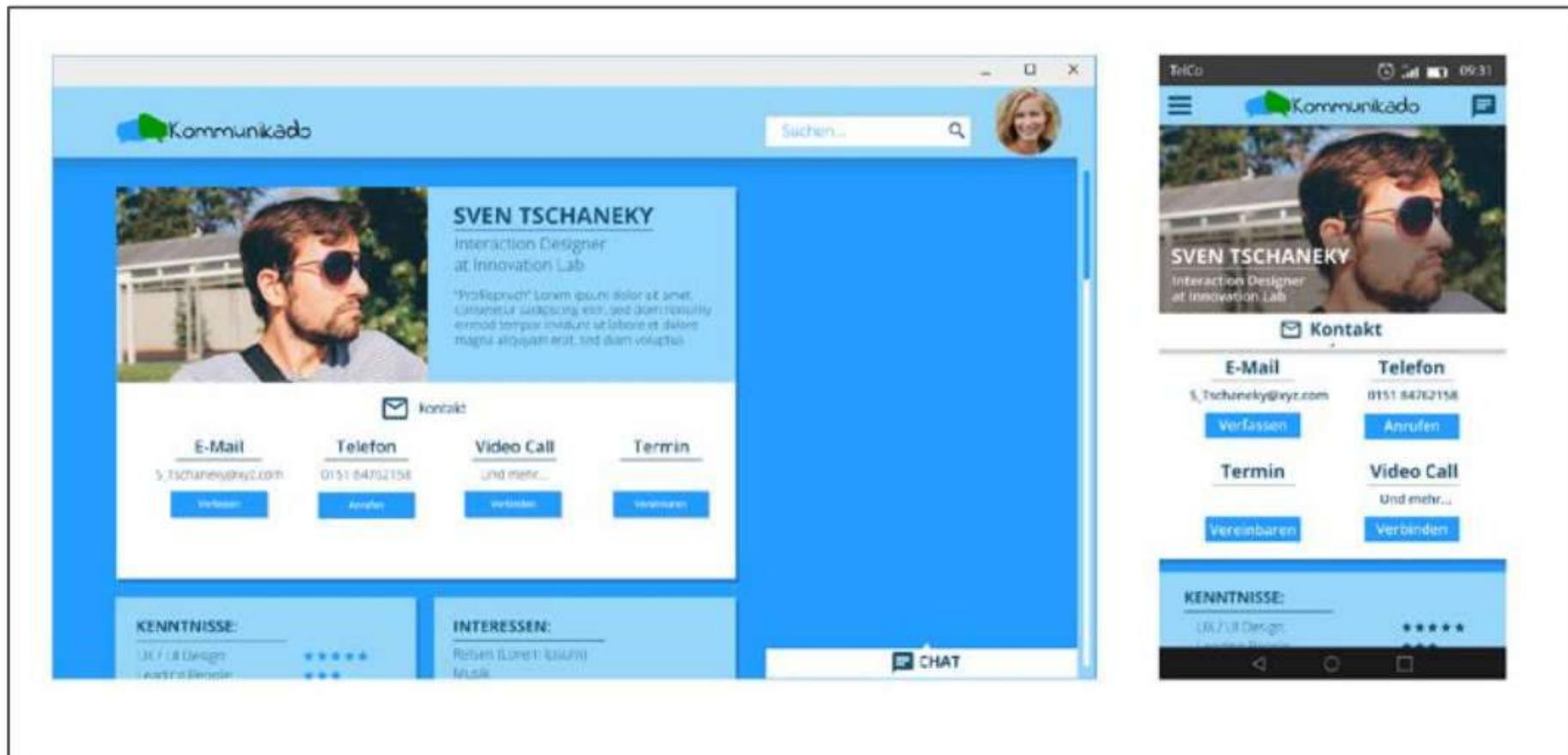
The image displays a collection of UI design elements for a CRM system, illustrating the prototyping process. The main interface features a navigation bar with icons for Projekt Manager, Ideen Manager, Aquisemanager, Team Aktivitäten, Team Builder, Kontaktmanager, Kommunikationsmanager, and FAQ. A search bar is also present.

The primary view shows a contact profile for **Mark Hamill**, CEO of Fort Awesome. It includes a profile picture, a list of **Termine:** (appointments) with dates and descriptions, and buttons for '+ Neuer Termin', 'Alle anzeigen', and 'Termin History'. Below the profile is a **Kontakt** section with an envelope icon.

A **Kontakt** modal is shown, providing contact details for Mark Hamill: **E-Mail** (S_Tschaney@xyz.com) and **Telefon** (0151 584225485). It includes buttons for 'Verfassen' and 'Anrufen'.

A **Termine anlegen** (Create Appointment) modal is also visible, featuring a date picker, a description field, and a grid of social media icons for selection. It includes buttons for 'Abbrechen' and 'Eintragen'.

Klick-Dummys



Desktopversion und mobile Version: Netzwerkmanager Profil Kontakt

Implementierung

Kommunikado

Suche

Vorname

- Fabian Krüger**
Max Mustermann GmbH
+49681234567
zuletzt kontaktiert: 04-10-2016 00:00:00
bitte kontaktieren
- Fabian Schubert**
Max Mustermann GmbH
+49681234567
zuletzt kontaktiert: 28-05-2017 00:00:00
bitte kontaktieren
- Fabian Weber**
Max Mustermann GmbH
+49681234567
zuletzt kontaktiert: ...
bitte kontaktieren

Kritische Information

Erhöhung Projektbudget und 50000 € genehmigt

Gesprächsatmosphäre

Audiokommentar: Übertragen

00:04

SPEICHERN

Kommunikado

Vorname: **Fabian**
Name: **Krüger**
Firma: **Max Mustermann GmbH**
Telefonnummer: **+49681234567**
Kontaktintervall: **7**
Email: **Fabian.Krüger@mustermann.de**
nächster geplanter Kontakt: **18-11-2016 00:00:00**

SPEICHERN

Gesprächsprotokolle

- 09-10-2017 19:09:45** Atmosphäre: **negativ**
Arbeitspaket 5 verzögert sich um 6 Tage, Projektende KW 42
- 09-10-2017 19:08:31** Atmosphäre: **positiv**
Erhöhung Projektbudget um 50000 Euro genehmigt

Teale CRM - HK Business Solutions GmbH

192.168.200.211/Pages/TimeRegistration/Time

Suchen

HKBS

Zeiterfassung

Ansprechpartner (Kunde): **Hartmut Schmitt**

Standard | Erinnerung

Titel: **Wurde mit dem Kunden kommuniziert?**

Initiation: **Ich Kunde** Kommunikationsweg: Sonstiges

Gegenstand: Gesprächsatmosphäre:

Abbrechen Weiter

Datum: Von: Bis:

Kommunikations-Auswertung

Auswertung der Kundenkommunikation

Kommunikations-Auswertung (nach Bewertung und Datum)

Bewertungen Juni 2017

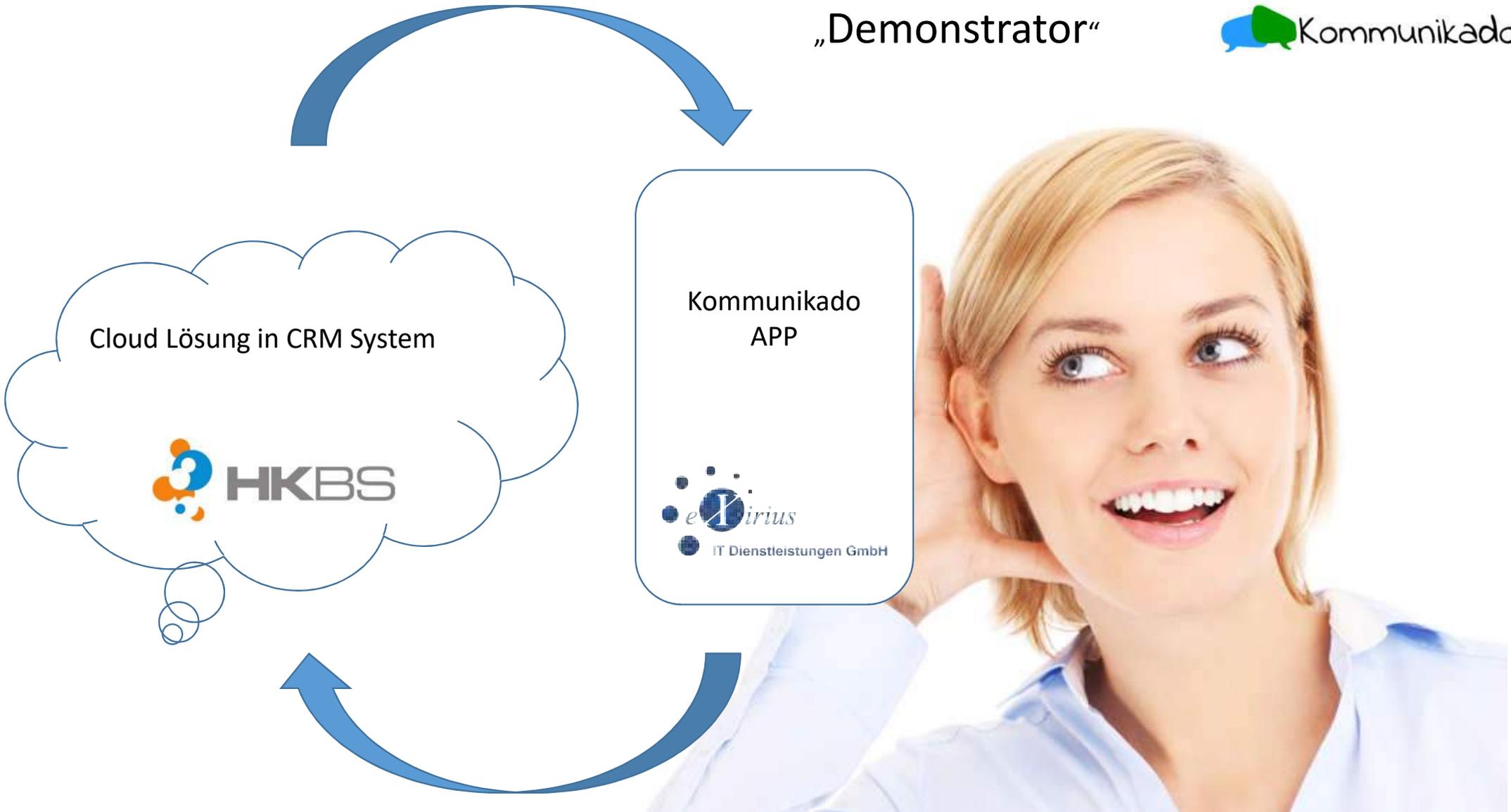
Mobile App



Desktop



„Demonstrator“



Cloud Lösung in CRM System



Kommunikado
APP



- Projektmanager
- Ideenmanager
- Akquisemanager
- Teamaktivitäten
- Teambuilder
- Kontaktmanager
- Kommunikationsmanager
- FAQ

Suche

Chat

KONTAKTE:

- Elisabeth Bauer
- Jan Schneider
- Simone Jahn
- Jana Schmitt
- J. Klee

GRUPPEN:

- Marketing & Sales
- WeCom Projektteam

○ Suche

○ Chat



KONRAD

Projekt: XY
Firma Konrad

Laufzeit
01.12.2016 - 15.01.2017

Projektleitung
S. Hauptmann

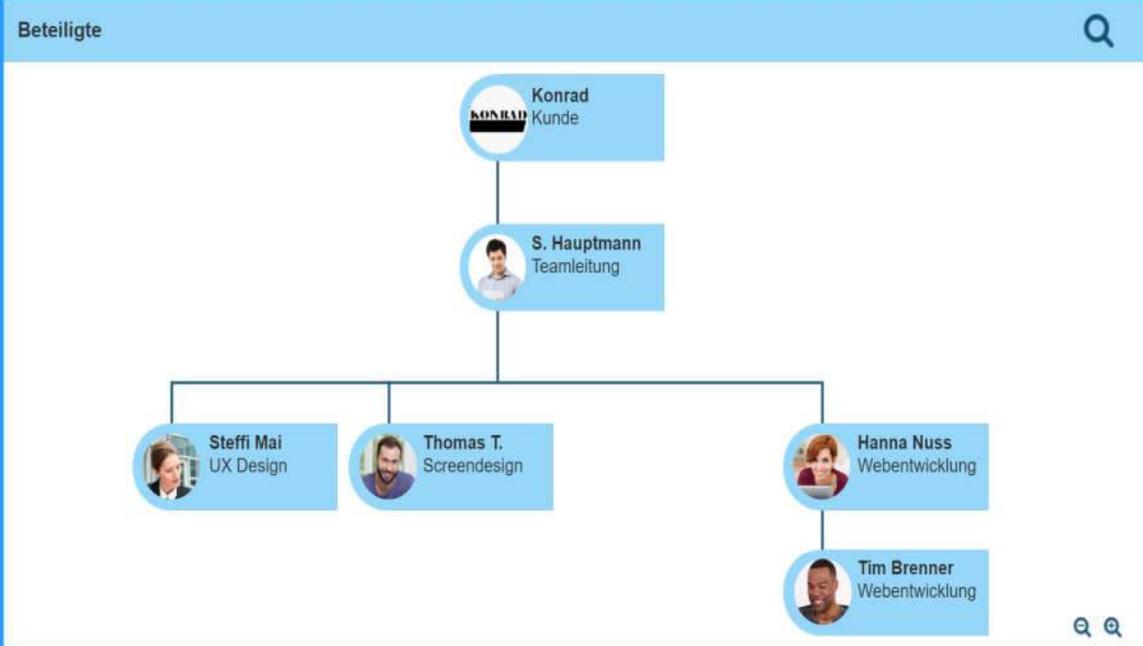
Projektübersicht

- Zeitmanagement
- Beteiligte**
- Dateien

Meine Teams

- Zeitmanagement
- Beteiligte
- Dateien

Meine Aufgaben



Dateien

ABC.doc	CDE.doc	Chair.fbx	ChairRender.jpg	ListA.doc	ChairRender2.jpg	NewFile.fbx	Doc1.doc	Woodsho.png

Kommentare

Beispiel Kommentar
Hier kann ein Kommentar hinterlegt werden.
10.01.2017 | 0 Antworten | [Antwort verfassen](#)

Zeitplanung
Meeting mit dem Kunden lief gut, wir liegen weiterhin im Zeitplan. Für das Design sind noch Änderungen nötig.
09.01.2017 | 0 Antworten | [Antwort verfassen](#)

Update
Designvorlagen V01 liegen im Ordner. Bereit zur Präsentation.
09.01.2017 | 0 Antworten | [Antwort verfassen](#)

Designvorlage
Designvorlagen werden überarbeitet. Bei Fragen direkt an mich.
06.01.2017 | 0 Antworten | [Antwort verfassen](#)

Tests
Habe die ersten Testversionen hochgeladen. Können über den alten Link aufgerufen werden.

Überschrift...

Kommentar...

Wurde mit dem Kunden kommuniziert?

Initiator: **Ich** Kunde

Kommunikationsweg: Sonstiges

Gegenstand:

Gesprächsartmosphäre:

Kritische Information hinzufügen

Herr Mustermann wird zum 31.12.17 das Unternehmen verlassen. Frau Mustermann ist dann alleinige Geschäftsführerin.

Auswertung Profil Teambuilding Auswertung ☆ Zu Favoriten hinzufügen Auswahl aufheben Monat

Auswertung der Kundenkommunikation

Kommunikations-Auswertung

(nach Bewertung und Datum)

Datum	Besitzer	Beschreibung	Ansprechpartner	Bewertung
11.09.2017	Hartmut Schmitt	Telefonat mit Hrn. Schneider wegen Projekt Hau-mich-blau	Elias Schneider	positiv
01.09.2017	Marcel Schmidt	Telefonat	Emilia Schubert	positiv
01.09.2017	Marcel Schmidt	Telefonat	Anton Scholz	neutral
04.09.2017	Marcel Schmidt	PDF hinzugefügt	Noah Neumann	positiv
06.09.2017	Marcel Schmidt	Auftrag angenommen	Zoe Zimmermann	positiv

Seite 1 von 2 (10 Elemente) 1 2

Bewertungen September 2017

- positiv (70%)
- neutral (30%)
- negativ (0%)

Verwendete Kanäle September 2017

- Telefon (37%)
- Mail (27%)
- Persönlich (36%)
- Sonstiges (0%)



Teams

+ neues Team

Team Alpha
3 Mitglieder

Ziehen Sie Kontakte die Sie dieser Gruppe hinzufügen wollen in dieses Feld.



Janina Kaiser
 Server Admin.
 Lean Design
 Usability Des.

Otto Görka
 Server Admin.
 Lean Design
 UX Design

Adam Malstrom
 IT Consulting
 UX Design
 Lean Design

Team Beta

Teambuilder (Prototyp)

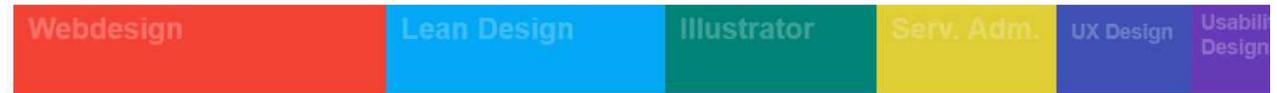
Kompetenzübersicht

Team'o'Mat

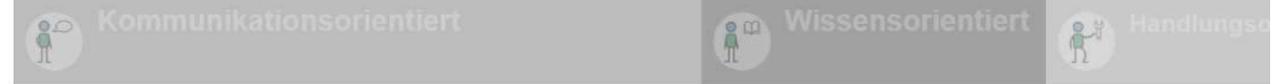
Ganzer Betrieb

Ganzer Be

Angestellte mit mindestens einer der Fähigkeiten:



Teamrollen



Simone Bauer
 Webdesign
 Lean Design
 Usability Design
 UX Design

Tina Gehbauer
 Illustrator
 Web Design
 Lean Design
 UX Design

Sven Smith
 Illustrator
 Lean Design
 UX Design
 Webdesign

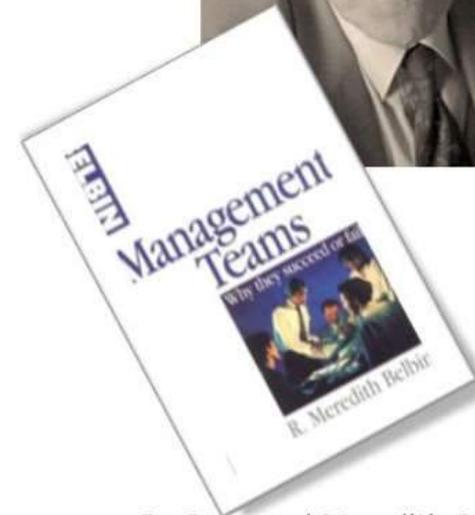
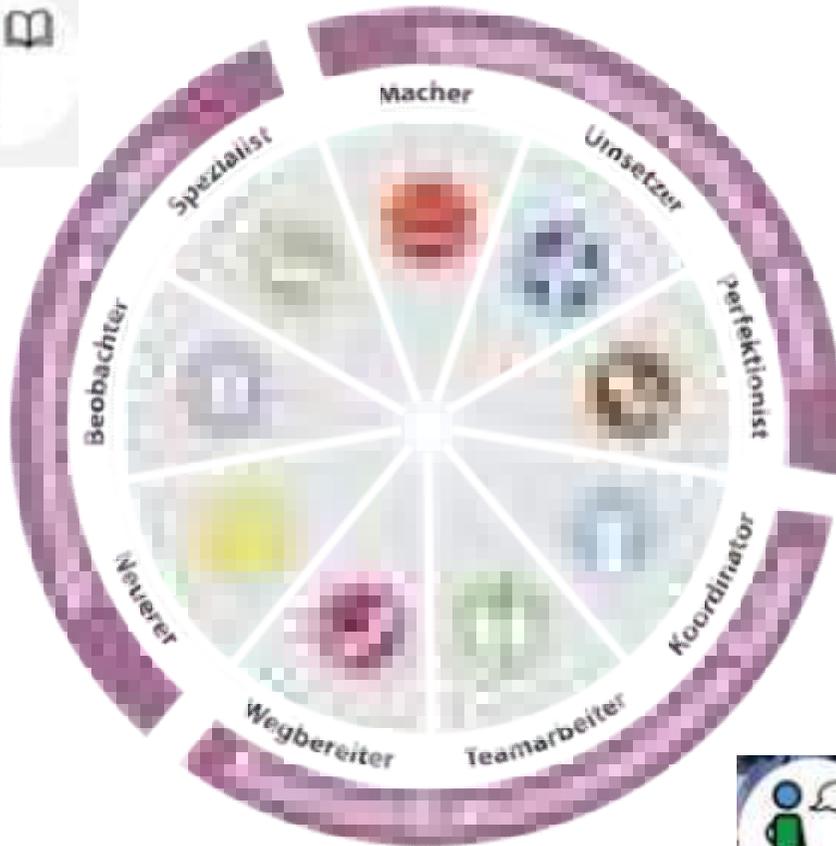
Timo Lucke
 IT Consulting
 Lean Design
 Server Admin.
 UX Design

Martina Schröder
 Server Admin.
 Lean Design
 Usability Design

Karan Navin
 Illustrator
 Web Design
 Lean Design

Alle auswählen

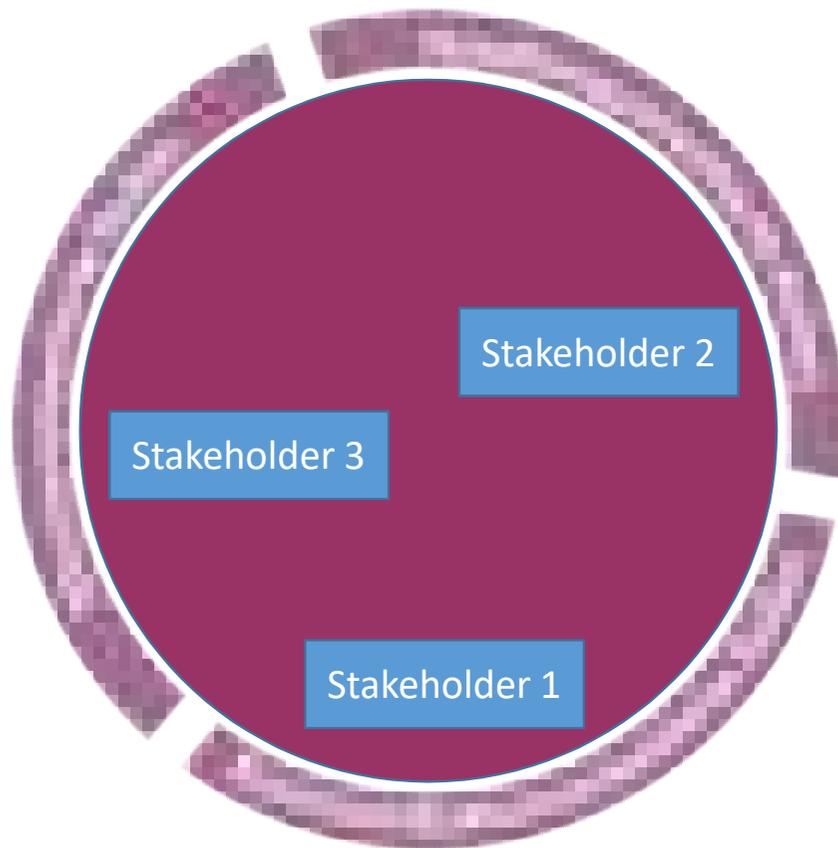
Revival der Teamrollen von Belbin



Dr. Raymond Meredith Belbin
"Management Teams" , 1981
www.belbin.com



Anwendung auf die Stakeholder



Stakeholder 1

- Häufig kontaktieren
- Telefonate und Face to face Kontakt
- Ausführlich, viel Information
- Auch „drumherum“
- Kurze Abstände

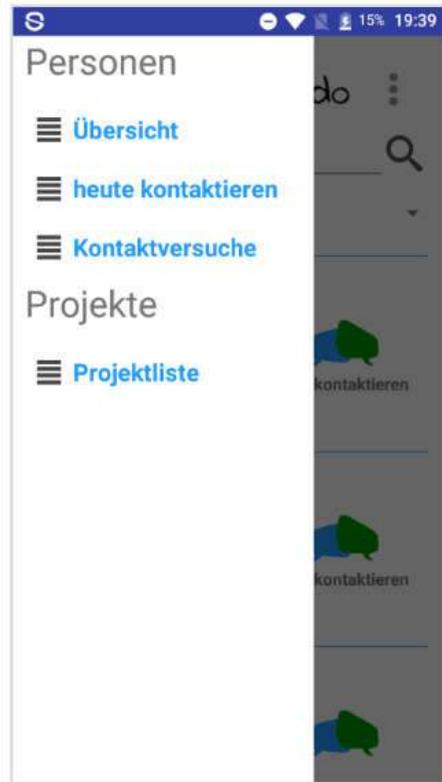
Stakeholder 2

- Regelmäßiger Status
- Zwischenziele
- Abweichungen und Maßnahmen dagegen
- Umsetzung
- Nicht zu häufig
- Konkrete Vorschläge

Stakeholder 3

- Zahlen und Fakten
- Nichts unwichtiges
- Kurz und knapp
- Regelmäßig informieren





Menü

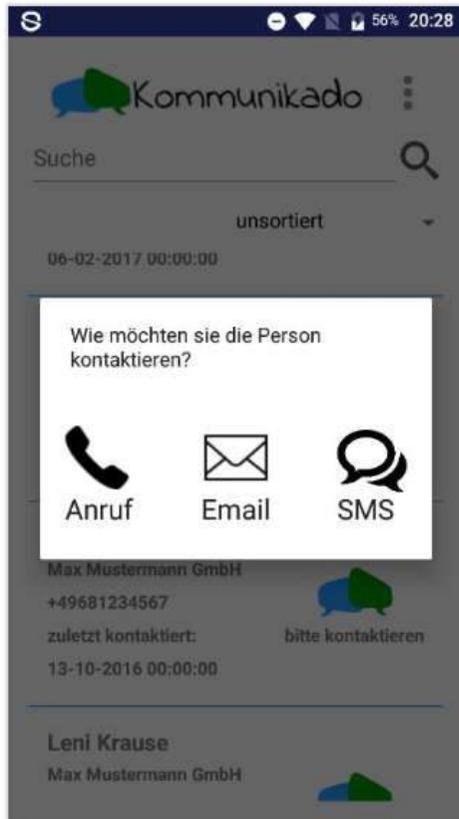
Der Nutzer kann durch seitliches Wischen von links-nach rechts das Menü öffnen.

Der Nutzer kann entsprechend der Kategorie Personen oder Projekte unterschiedliche Listenansichten wählen.



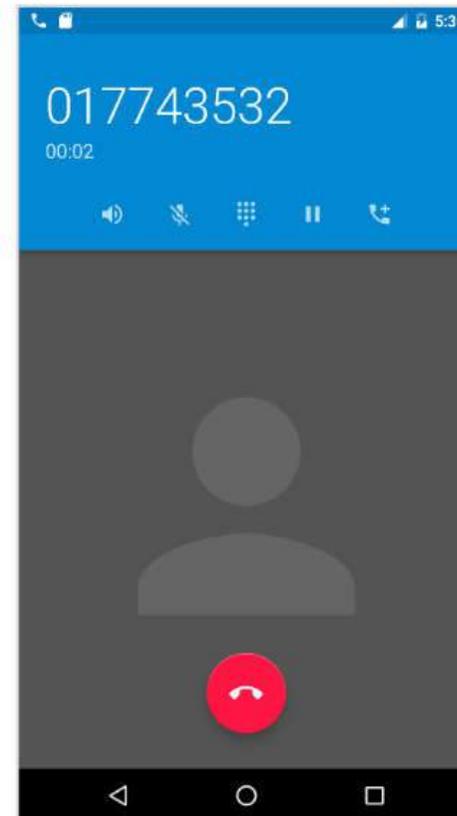
Listenansicht „heute kontaktieren“

Diese Listenansicht zeigt dem Nutzer alle aktuellen Kontakte, bei denen das Kontaktintervall überschritten ist oder für den aktuellen Tag eine Kontaktaufnahme konkret festgelegt wurde.

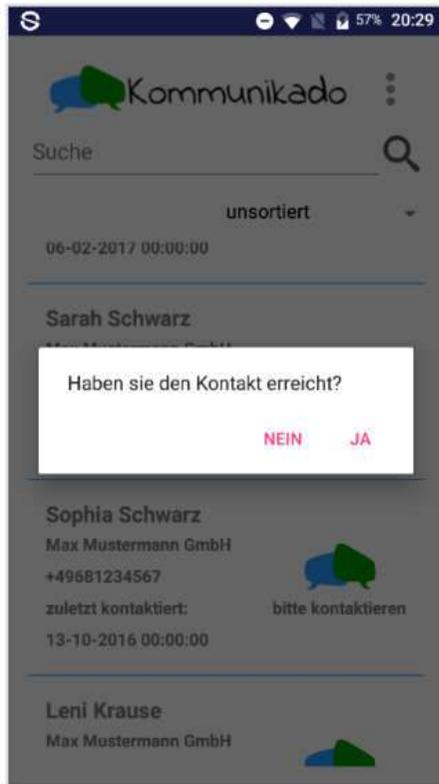


Auswahl Kontaktkanal

Der Nutzer kann eine Person per Anruf, Mail oder SMS direkt aus der App kontaktieren.

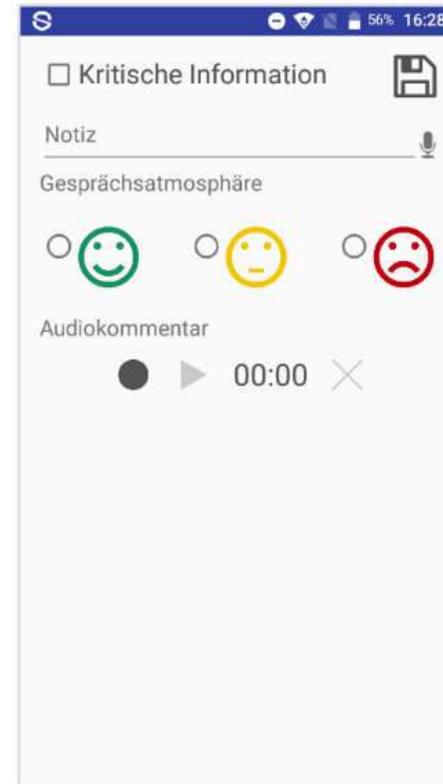


Anruf direkt aus der App



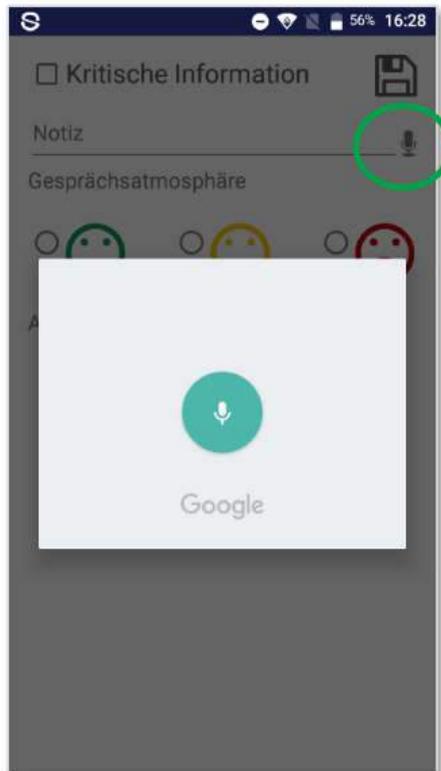
Abfrage „Kontakt erreicht?“

Sobald der Anruf beendet ist erscheint die Abfrage, ob der Nutzer die Person erreicht hat. Wenn der Anruf erfolgreich war, also der Nutzer hat den Kontakt erreicht kann er im nächsten Schritt Informationen zum Anruf hinterlegen.



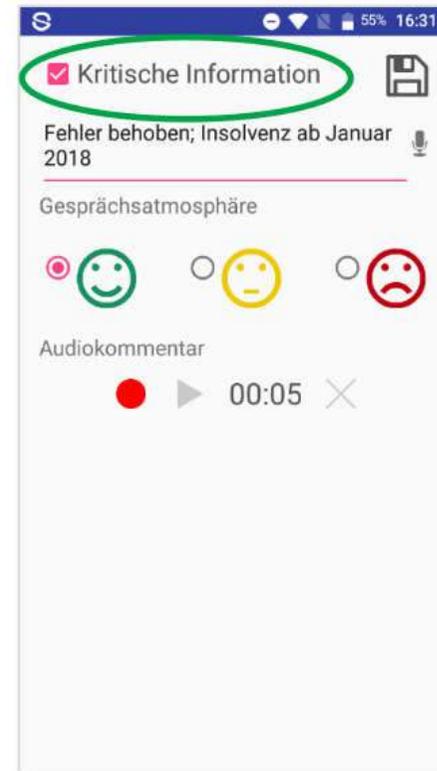
Ansicht „Gesprächsprotokolle anlegen“

Der Nutzer kann verschiedene Informationen zum Gespräch (Anruf) hinterlegen: Kritische Information, Notiz, Gesprächsatmosphäre und einen Audiokommentar.



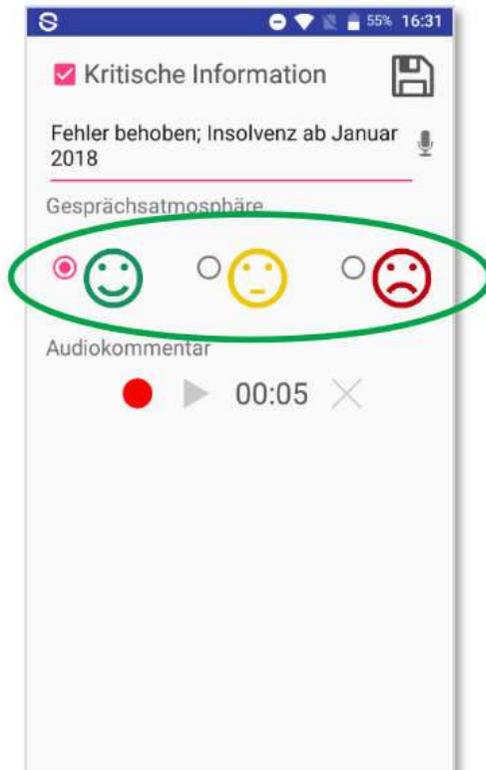
Speech-to-text-Funktion

Mit dieser Funktion kann der Nutzer anstatt über die Tastatur, die Notiz sprechen und automatisch in Text transkribieren lassen.



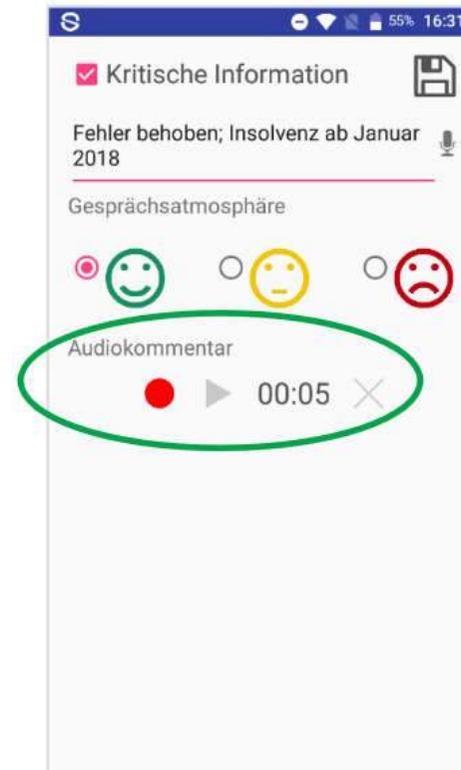
Kritische Information

Zusätzlich hat der Nutzer die Möglichkeit, den Eintrag als „Kritische Informationen“ kennzeichnen, in dem er das Häkchen setzt.



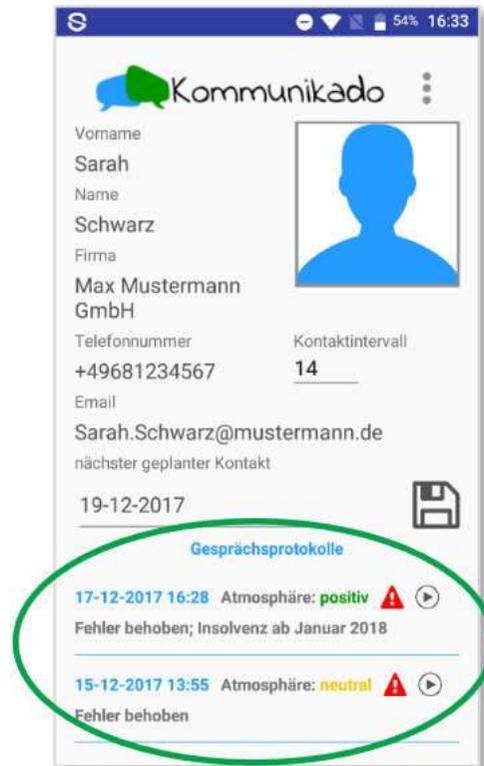
Gesprächs-atmosphäre

Der Nutzer muss die Gesprächs-atmosphäre anhand der Smileys bewerten. Das grüne Smiley steht für eine positive, das Gelbe für neutrale und das Rote für eine negative Gesprächs-atmosphäre.



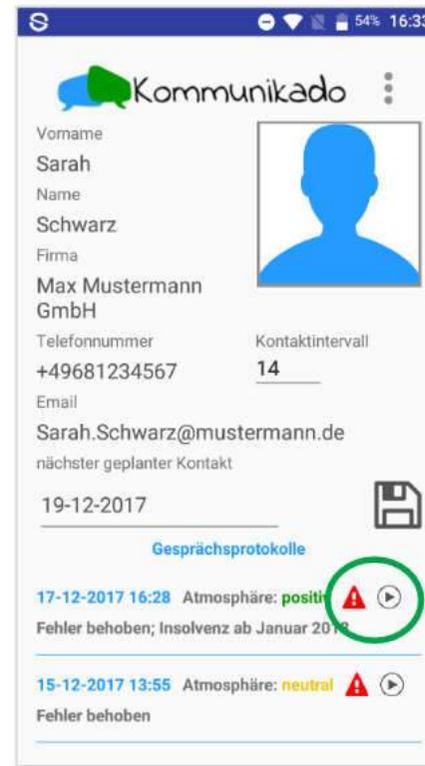
Audiokommentar aufnehmen

Zusätzlich kann der Nutzer ein Audiokommentar aufnehmen und dem Gesprächsprotokoll anhängen. Mit Klick auf den runden (grauen) Button startet die Aufnahme. Rot bedeutet, dass die Aufnahme gerade läuft.



Listenansicht „Gesprächsprotokolle“

Angezeigt werden alle Anrufe mit Datum, Uhrzeit, Gesprächsatmosphäre und Notiz.



Markierung kritische Information und Audiokommentar

Das Ausrufezeichen zeigt dem Nutzer das es sich um eine kritische Information handelt. Das Playsymbol signalisiert, dass diesem Eintrag ebenfalls ein Audiokommentar hinzugefügt wurde.



Mit Klick auf einen Punkt erhält der Nutzer das entsprechende Gesprächsprotokoll.

Evaluation

Im weiteren Verlauf möchten wir Sie bitten, die folgenden Aussagen danach zu bewerten, wie stark sie auf Ihre momentane Arbeitssituation zutreffen. Die Antwortmöglichkeiten reichen dabei von "trifft überhaupt nicht zu" bis "trifft vollkommen zu". Denken Sie dabei nicht zu viel über einzelne Antworten nach, sondern verlassen Sie sich auf Ihren ersten Impuls.

Wenn Sie glauben, eine Aussage nicht beurteilen zu können, überspringen Sie diese ohne eine Antwortoption zu wählen. Am Ende jedes Fragen-Blocks haben Sie Platz für weitere Kommentare. Dort können Sie relevante Zusatzinformationen ergänzen oder auf unklare Fragestellungen hinweisen.

Beginnen Sie nun bitte die folgenden Aussagen danach zu bewerten, wie Sie dabei zügig vor und antworten Sie spontan:

- Ich kann ruhigen Gewissens Kundeninformationen dokumentieren ohne sie unbefugter Zugriff auszusetzen.
- Je nach Art der benötigten Information muss ich an unterschiedlichen Orten bzw. in verschiedenen Systemen nachschlagen.
- Ungeachtet des Kommunikationsweges fließen bei uns alle Inhalte an einer Stelle zusammen.
- Ich kann mich stets zuverlässig über den Status meiner Kollegen (z.B. Ort, Zeit, Verfügbarkeit) informieren.
- Bei uns werden Informationen geteilt, sodass jeder weiß, was der andere weiß.
- Relevante Informationen werden in unseren Systemen gewissenhaft dokumentiert und aktualisiert.
- Ich kann parallel zu Telefongesprächen relevante Informationen in Erfahrung bringen.
- Ich nutze unsere Unternehmenssoftware in vielfältiger Art und Weise.
- Längere Abwesenheiten meiner Kollegen sind mir im Voraus bekannt und aufeinander abgestimmt.
- Haben Sie zusätzliche Anmerkungen zu Ihren Angaben?

Wie viele Jahre sind Sie schon in Ihrem aktuellen Unternehmen tätig?

Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen?

- < 10 (Kleinstunternehmen)
- 10 - 49 (Kleines Unternehmen)
- 50 - 249 (Mittleres Unternehmen)
- ≥ 250 (Großunternehmen)

Sonstiges:

In welchem Unternehmensbereich arbeiten Sie?

(Mehrfachauswahl möglich)

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Beratung / Consulting | <input type="checkbox"/> Finanzen / Rechnungswesen / Buchhaltung | <input type="checkbox"/> Marketing |
| <input type="checkbox"/> Beschaffung / Einkauf | <input type="checkbox"/> Forschung | <input type="checkbox"/> Personal / Training / So... |
| <input type="checkbox"/> Entwicklung | <input type="checkbox"/> Geschäftsführer / Management | <input type="checkbox"/> Support / Kundenbetre... |
| <input type="checkbox"/> Fertigung | <input type="checkbox"/> IT | <input type="checkbox"/> Vertrieb |

Anderer Unternehmensbereich:

Zurück Weiter



GPM Regionalgruppe Saarbrücken/Trier

Evaluation

- Vorstellung Prototypen / Kurzpräsentationen
zielgruppenorientiert im Rahmen von PM Veranstaltungen
 - Fragebögen
 - Diskussion
- Einsatz ausgewählter Tools im Unternehmen (Demonstrator)
 - Interviews / Fragebögen
 - Intern / extern
 - Vorher / nachher



Evaluationsergebnisse

- Vorschläge wurden positiv aufgenommen
- Potentielle Anwender können sich vorstellen, damit zu arbeiten
- Anwender der Cloud-Lösung gaben an, dass sich ihr Kommunikationsbewusstsein und –verhalten (positiv) verändert hat
- aber: kleine Probandengruppen, empirisch müsste das noch im größeren Stil nachgewiesen werden



Fazit

- Kommunikado schließt Lücke zwischen Theorie und Praxis
 - Kommunikado liefert konkrete Vorschläge für Anwendungen/Module/Apps und ihre Gestaltung
 - Kommunikado setzt Neue Medien und neue Technologie ein zum Nutzen der Projektkommunikation
 - Kommunikado bietet ein durchgängiges, allen zur Verfügung stehendes Vorgehenskonzept (Bedarfsanalyse, Konzepte, Implementierung, Evaluation, Entwicklerrichtlinien, Schulungskonzept)
- www.kommunikado.org





„In Zukunft werden sich Projektmanager von Künstlicher Intelligenz und Assistenz-Apps durch die Projekte leiten lassen. Diese unterstützenden Softwaretools werden dann vollständig automatisiert sein.“

Professor Helmut Klausing
Interview in: projektManagement aktuell, 3/2018





Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Kontakt

www.kommunikado.org



HK Business Solutions GmbH
Hartmut Schmitt
Mellinweg 20
66280 Sulzbach
hartmut.schmitt@hk-bs.de



Ludwigs-Maximilians-Universität
München
Prof. Dr. Sarah Diefenbach
Leopoldstr. 13
80802 München
sarah.diefenbach@lmu.de



Custom Interactions GmbH
Dr. Benjamin Franz
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
b.franz@custom-interactions.com



eXirius IT Dienstleistungen GmbH
Michael Royar
Juchem-Straße 24
66571 Eppelborn
michael.royar@exirius.de



KMU-innovativ: IKT
BMBF-Fkz: 01IS15040
Laufzeit: 01.01.2016 – 31.12.2017



Verwendete Technik

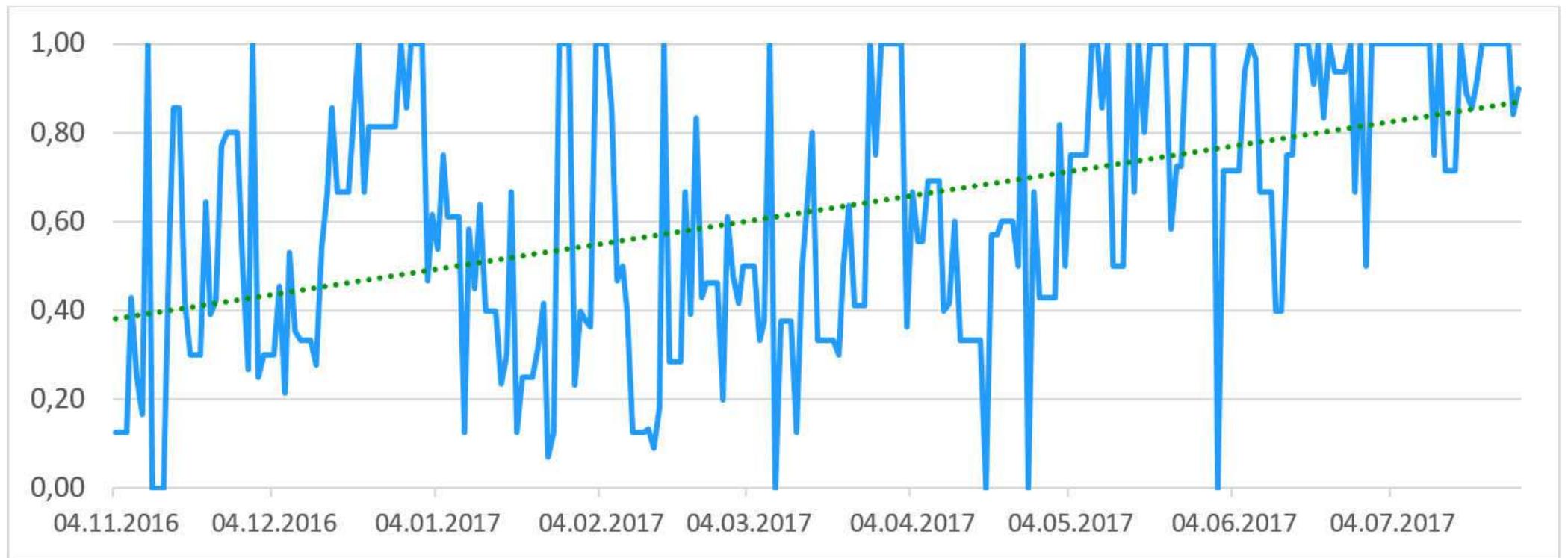
- C#
- ASP.NET
- JavaScript
- jQuery
- HTML
- CSS
- Visual Studio
- Transact-SQL
- DevExpress
- Android Studio
- Java
- SQLite-DB
- XML
- JSON

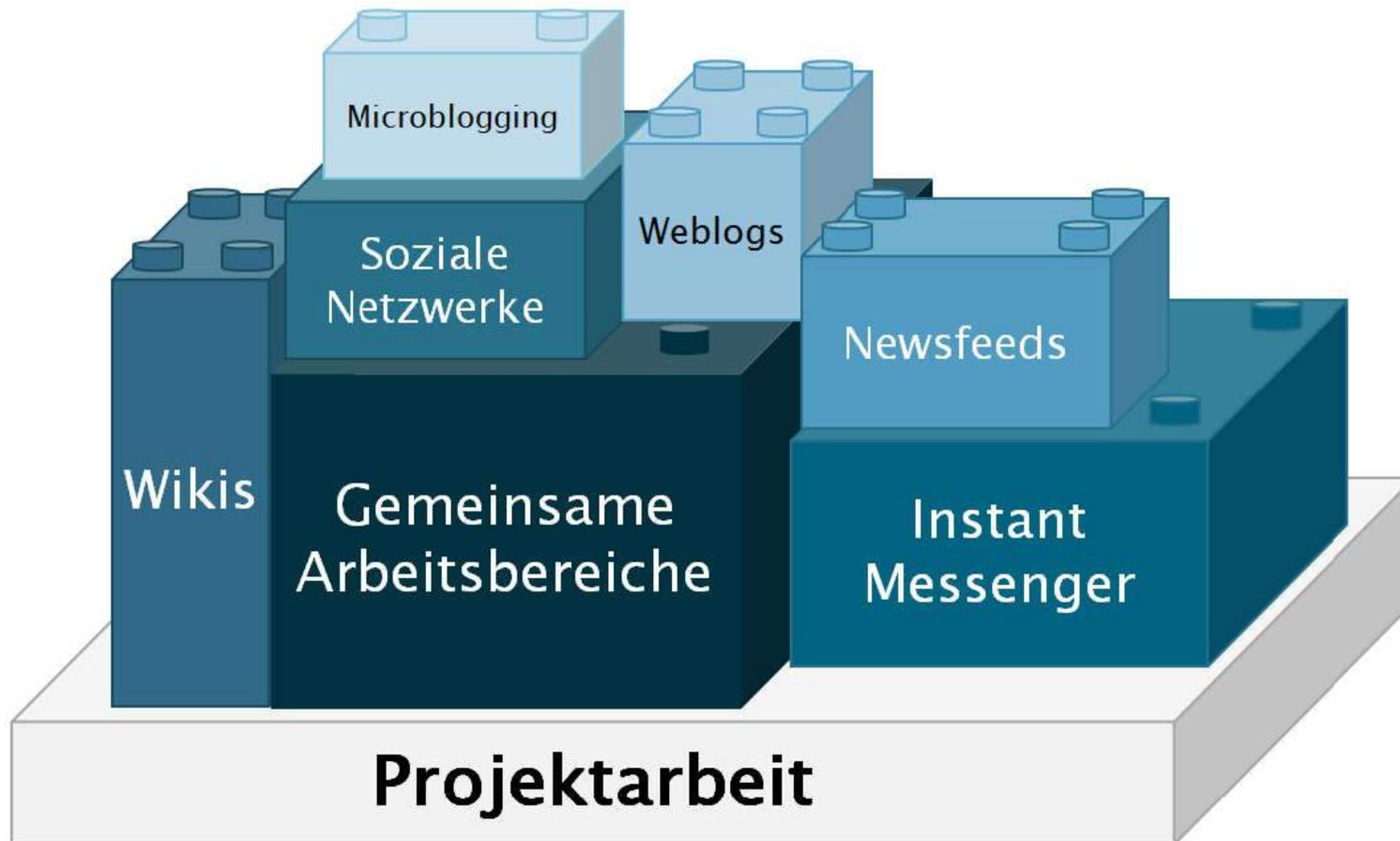


Module & Inhalte

Module	Zielgruppen	Auszug Inhalte*
M1 Kommunikation & Konflikte	Management	<ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Grundlagen • geeignete Werkzeuge • Anwendungsbeispiele
M2 KOMMUNIKADO-Konzepte	Anwender	<ul style="list-style-type: none"> • Philosophie • Vorteile & Nutzen • Bedenken ausräumen • Anwendungsbeispiele
M3 Implementierung		<ul style="list-style-type: none"> • Vom Konzept zum Prototyp • Entwicklungsrichtlinien • Musterlösungen • Anwendungsbeispiele
M4 Evaluation	Entwickler	<ul style="list-style-type: none"> • Warum evaluieren? • Evaluationskonzept & -methoden • Entwicklung & Aufbau eines Fragebogens • Beispiel Fragebogen

Schulungskonzept





Einflussfaktoren auf die Nutzung von SCS

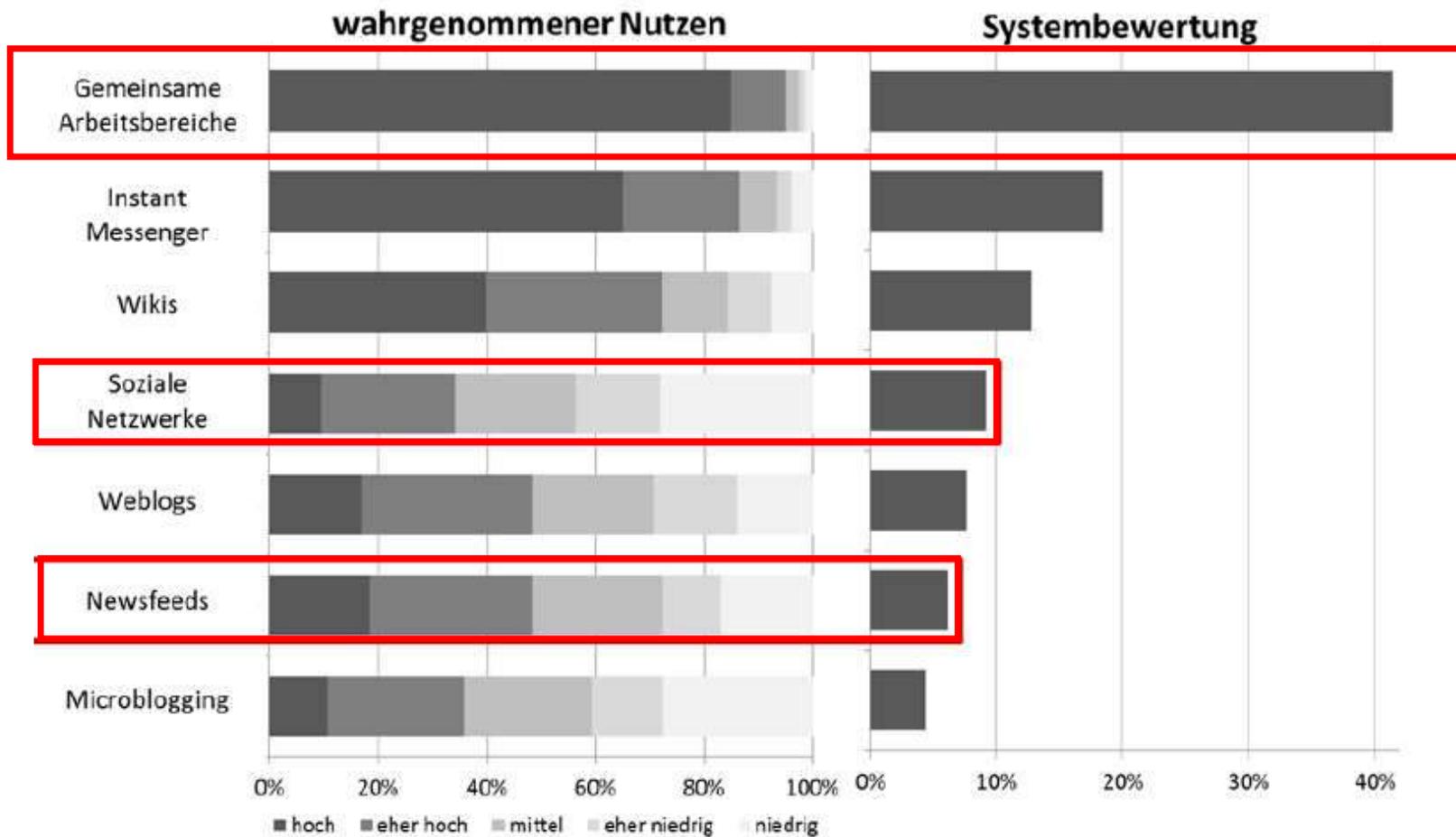
Einflussfaktor	Optimaler Einsatz verschiedener Systeme
Kurze Projekte	Instant Messenger bringen einen hohen Nutzen
IT- & Software-Entwicklungsprojekte	Wikis unterstützen die Projektarbeit besonders gut
Junges Projektteam	Instant Messenger werden häufiger verwendet und mit einem größeren Nutzen bewertet
Verteiltes Projektteam	Instant Messenger, soziale Netzwerke, Wikis und Weblogs erzielen höheren Nutzen

Verbreitung der SCS in Unternehmen

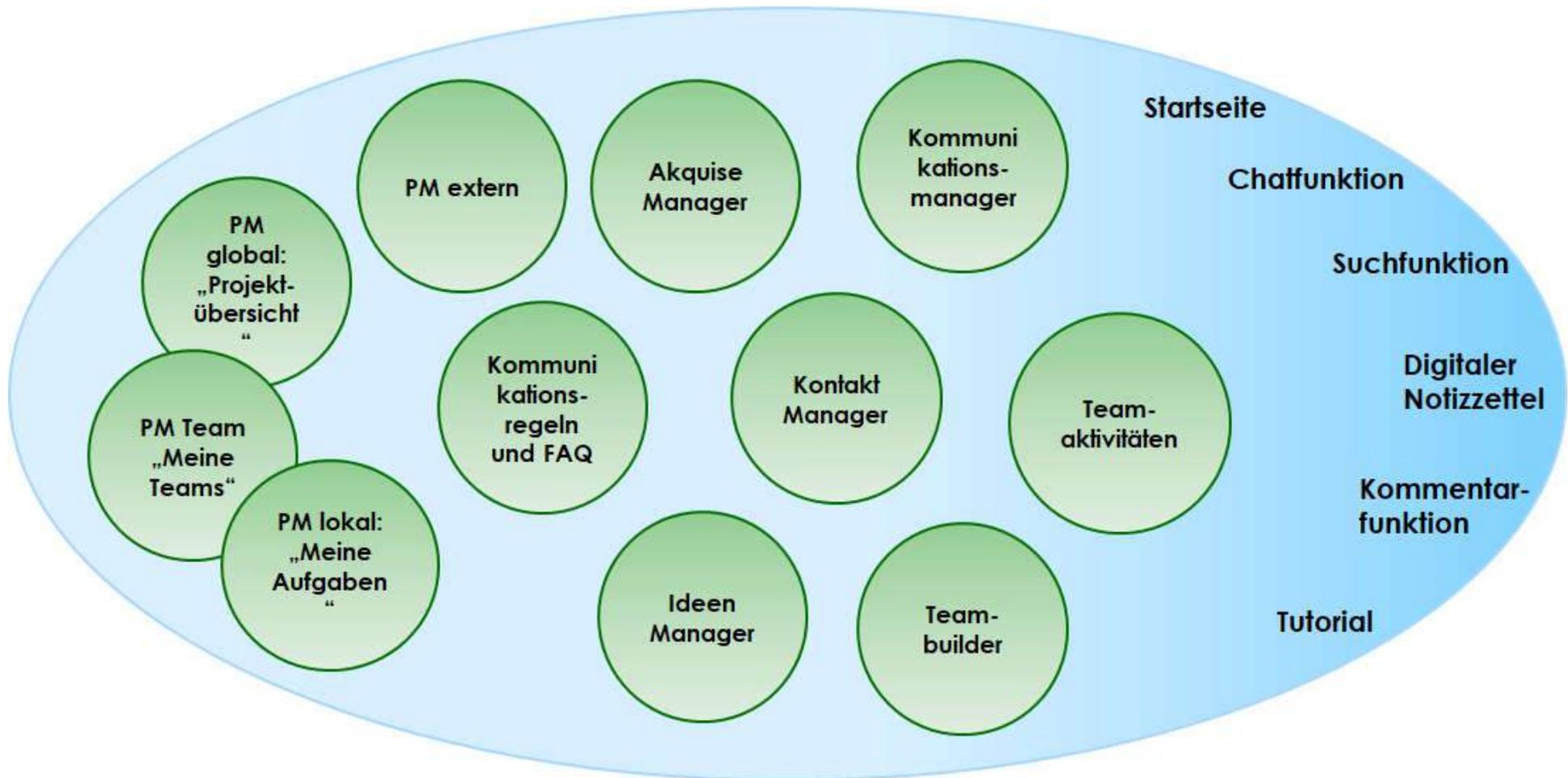
System	Verbreitung absolut	Verbreitung prozentual
gemeinsame Arbeitsbereiche	165	77,8%
Instant Messenger	136	64,2%
Wikis	110	51,9%
soziale Netzwerke	79	37,3%
Newsfeeds	58	27,4%
Weblogs	62	29,3%
Microblogging-Dienste	34	16,0%

Philipp Flößer, Online Umfrage 2013, Unterstützung Projektarbeit durch Social-Collaboration-Systeme

Bewertung vs. Wahrgenommener Nutzen

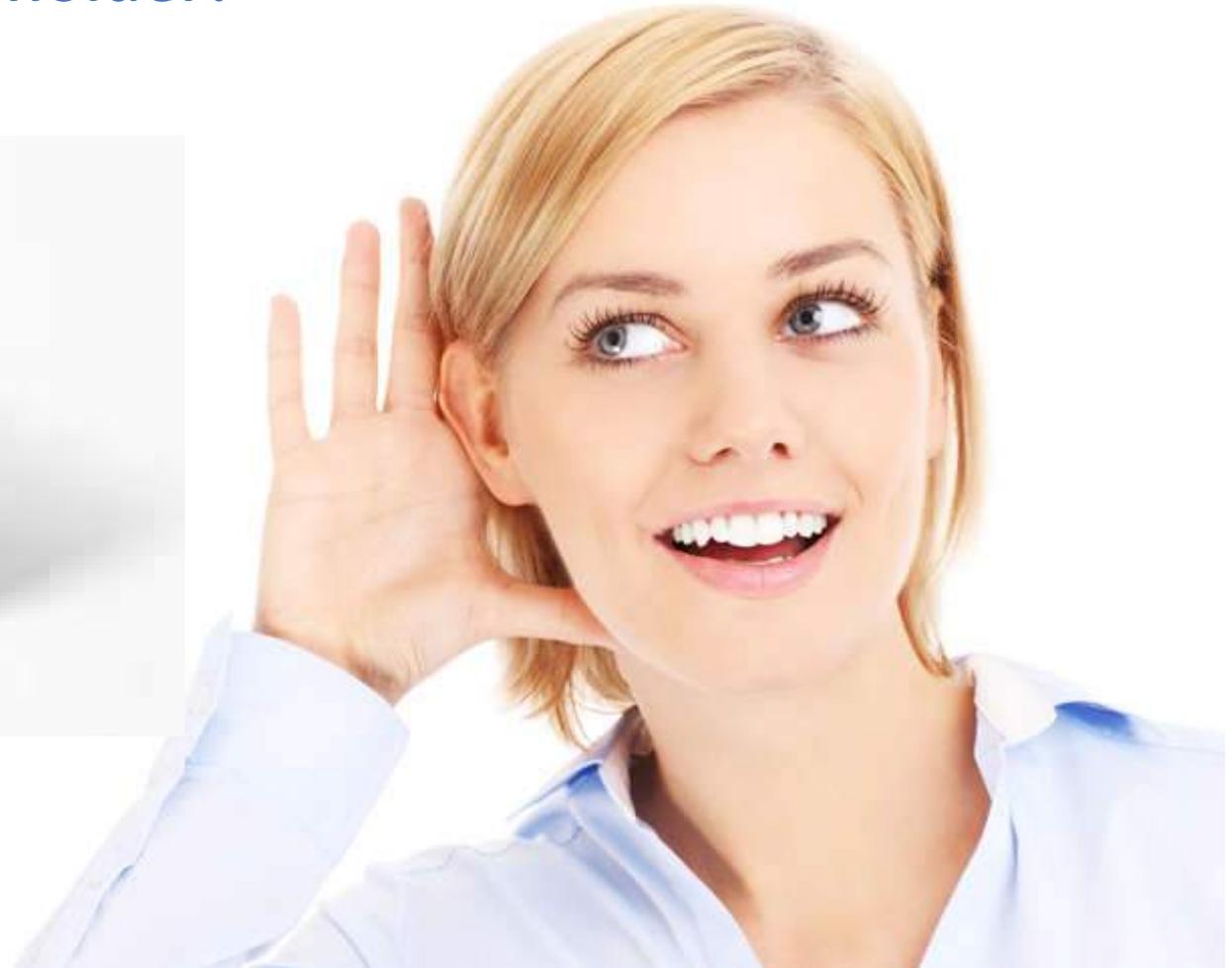


Philipp Flößer, Online Umfrage 2013, Unterstützung Projektarbeit durch Social-Collaboration-Systeme



(Teilweise) Realisierte Tools im Demonstrator

Alexa, informiere die Stakeholder!



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!